



Semesterheft für das Wintersemester 2019/2020

2. klinisches Jahr

Studiengang Humanmedizin

7. Semester



Studiendekanat

Fachschaft ist ...

.... was du draus machst!

FACHSCHAFTSRAT MEDIZIN
UNIVERSITÄT GREIFSWALD



Die Fachschaft Medizin, das sind alle Medizinstudierenden an der Universität Greifswald. Der **Fachschaftsrat Medizin** (FSRmed) besteht aktuell aus etwa 20 engagierten Studierenden, die sich für die Belange ihrer KommilitonInnen einsetzen. Bei jeglichen Fragen oder Problemen könnt ihr an uns herantreten - denn wir verstehen uns als **Vermittler zwischen ProfessorInnen und Studierenden**.

Wir organisieren **Informationsveranstaltungen**, die **Erstiwoche**, **Workshops**, den Tag der Wissenschaft, Partys und vieles mehr

Wir unterstützen euch mit verschiedenen Angeboten:

Klinik- und Bücherpakete

Aktuellen **Lehrbüchern** zur Rezension

eLearning und Amboss-Lizenz

Infos zu Fortbildungen, Kongressen und Workshops rund um die Medizin

Tutorien für Studierende mit Sprachbarriere

Verleih von **Veranstaltungstechnik**

Kittel für die Erstsemester und **Präpbesteck** für die Anatomie

..... und vielem mehr!

Diese Angebote sind zum größten Teil durch die Wohnsitzprämie finanziert.



Ihr wollt mitmachen?

Sitzungen **jeden Montag um 19 Uhr** im FSR Büro
(Fleischmannstr. 42 / 3. OG)

Schaut einfach vorbei, jeder ist willkommen!

Bei Fragen stehen wir euch gerne zur Verfügung:

www.FSRmed.de info@FSRmed.de

persönlich montags 18.30-20 Uhr im FSR Büro (Fleischmannstr. 42 / 3. OG)



Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	2
Wichtige Kontakte und Adressen	2
Abkürzungen	5
Veranstaltungsräume	5
Vorlesungszeit.....	6
Gruppeneinteilung und Zugangsvoraussetzungen.....	6
Logbuch zum Blockpraktikum	7
Haftpflichtversicherung, Unfallversicherung, Mutterschutzgesetz	7
Informationen zur Schutzkittelbekleidung.....	7
Elektronischer Informationsaustausch	7
eCampus.....	7
elektronischer Leistungsnachweis (eLena)	8
Evaluation	8
Lernzielkataloge	8
An- und Abmeldung von Lehrveranstaltungen	9
Anmeldung.....	9
Abmeldung.....	9
Krankheit/ Säumnis	9
Studienberatung.....	9
Leistungsüberprüfungen	10
Veranstaltungspläne	11
Lehrveranstaltungen	30
Der interessante Fall	30
Allgemeinmedizin	30
Anästhesiologie.....	31
Augenheilkunde	32
Chirurgie	32
Dermatologie, Venerologie.....	34
Frauenheilkunde, Geburtshilfe (Vorlesung).....	34
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde / Kopf- und Hals-Chirurgie	35
Innere Medizin.....	36
Kinderheilkunde inkl. Kinderchirurgie	38
Neurowissenschaften	39
Orthopädie	40
Spezielle Pathologie (2.Teil)	40
Psychiatrie und Psychotherapie / Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	41
Urologie.....	42
QB 9 Klinische Pharmakologie, Pharmakotherapie (Teil I)	42
Wahlfächer	44
Sprecher der Querschnittsbereiche.....	44
Fachgebiete im Praktischen Jahr	45
Ordnungen und Regelungen	45
Merkblätter des LPH M-V	46
Merkblatt zur Famulatur	46
Merkblatt zur Praktischen Ausbildung in der Krankenanstalt (PJ).....	49
Sonstige Informationen	52
Bachelor of Science in Biomedical Science	52

Allgemeines

Wichtige Kontakte und Adressen Fakultätsleitung & Beauftragte

Stellv. Wissenschaftlicher Vorstand Prof. Dr. med. Karlhans Endlich Prodekane Prof. Dr. med. Karlhans Endlich Prof. Dr. med. Andreas Greinacher Prof. Dr. med. Markus M. Lerch	Dekanat der Universitätsmedizin, Fleischmannstraße 8 ☎ 86 50 01 Dekanat der Universitätsmedizin, Fleischmannstraße 8 ☎ 86 50 01
Studiendekan Prof. Dr. med. Hans J. Grabe Stellvertretende Studiendekane:	Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Ellernholzstr. 1-2, 17475 Greifswald ☎ 86 50 15, 86 68 42, grabeh@uni-greifswald.de Prof. Dr. rer. nat. Uwe Lendeckel, Prof. Dr. med. dent. Bernd Kordaß Sprechzeiten: Termin nach Vereinbarung im Studiendekanat
Ärztlicher Vorstand der Universitätsmedizin Prof. Dr. med. Claus-Dieter Heidecke	Büro des Ärztlichen Vorstandes, Fleischmannstraße 8 ☎ 86 50 13
Studienfachberater Klinischer Abschnitt Medizin Prof. Dr. med. Hans J. Grabe Sprechzeiten:	Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Ellernholzstr. 1-2 ☎ 86 50 15, grabeh@uni-greifswald.de Termine nach Vereinbarung im Sekretariat der Klinik
Beauftragter für Integrationsfragen Prof. Dr. rer. nat. Oliver von Bohlen und Halbach Sprechzeiten:	Institut für Anatomie und Zellbiologie, Loefflerstr. 23 c ☎ 86 53 13, oliver.vonbohlen@uni-greifswald.de Termine nach Vereinbarung im Sekretariat des Instituts

Ihr Team im Studiendekanat Medizin und Zahnmedizin

Studiendekanat der Universitätsmedizin	Fleischmannstr. 42, 17475 Greifswald https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/
Sprechzeiten:	Mo: 14 – 16 Uhr Di: 10 – 12 u. 14 – 16 Uhr Do: 10 – 12 u. 14 – 16 Uhr Fr: Termine nach Vereinbarung <i>Während der Sprechzeiten kann es vorkommen, dass wir telefonisch nur eingeschränkt erreichbar sind.</i>
Referentinnen:	Dörte Meiering, ☎ 86 50 11 doerte.meiering@med.uni-greifswald.de Leitende Referentin Vivian Werner, ☎ 86 50 08 vivian.werner@med.uni-greifswald.de Referentin
Mitarbeitende:	Daniela Backhaus, ☎ 86 50 07 daniela.backhaus@med.uni-greifswald.de Mitarbeiterin Anita Turek, ☎ 86 52 41 anita.turek@med.uni-greifswald.de Mitarbeiterin Eileen Stoldt, ☎ 86 50 15, Fax 86 50 14 studekan@med.uni-greifswald.de Büroassistent Marko Witt, ☎ 86 50 18 ecampus-umg@med.uni-greifswald.de IT-Verantwortlicher Hans-Dieter Hoster, ☎ 86 22 309 raumbuchung-umg@med.uni-greifswald.de Hörsaalassistent
Stud. Hilfskraft:	Anne-Katrin Rachfall https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/studikids/ Beratung für Studierende mit Kind

Lehr- und Lernzentrum „begreifbar“

Referentin: Dörte Meiering, ☎ 86 50 11
begreifbar.umg@uni-greifswald.de
Fleischmannstr. 42, 17475 Greifswald
<https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/llz/>



Weitere wichtige Kontakte

Landesprüfungsamt für Heilberufe (LPH) Mecklenburg-Vorpommern	Erich-Schlesinger-Str. 35, 18059 Rostock ☎ 0 381 / 331 59 104, Fax 0 381 / 331 59 044
Sprechzeiten:	Di. 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr, Do. 9 – 12
<u>LPH Greifswald:</u>	Lange Reihe 2, 17489 Greifswald
Sprechzeiten / Termine 2019:	15.10., 29.10., 12.11., 26.11., und 10.12., jeweils von 9-12 und 14-17 Uhr. Am 11.12. von 9-12 Uhr und 13-15.30 Uhr)
	- Anrechnung von Studienzeiten und Prüfungen - Anrechnung von Studienleistungen aus anderen Fächern
International Office Leitung Dr. Hasmik Hunanyan	Domstr. 8, ☎ 420 11 16, Fax: 420 11 20, international.office@uni-greifswald.de
Sprechzeiten:	
während der Vorlesungszeit:	Di., Do.: 9.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr
in der vorlesungsfreien Zeit:	Di., Do.: 9.30 – 12 Uhr, Di. zusätzlich 14 – 16 Uhr
	- Informationen und Beratung zu Ausschreibungen von Programmen, Stipendien und sonstigen Förderungsmöglichkeiten - Informationen und Beratung zu den Möglichkeiten eines Aufenthalts im Ausland sowie Hinweise zur Planung, Finanzierung, Durchführung usw. (Auslandssemester, Pflegepraktika, Famulaturen)
Auslandsbeauftragter der Med. Fakultät Prof. Dr. Lars Kaderali.	Institut für Bioinformatik, Felix-Hausdorff-Str. 8, ☎ 86 5440
Fachschaftsrat Medizin	Fleischmannstr. 42 (3.OG), ☎ 86 50 05, Fax: 8619539, info@fsrmed.de
Sprechzeiten:	Mo. 18:30 – 20 Uhr
	Studentische Vertretung der Studierenden der Humanmedizin
Gleichstellungsbeauftragte NN	☎ 86 56 70, gleichstellungumg@uni-greifswald.de Gesprächstermine werden nach vorheriger Vereinbarung per E-Mail oder Telefon vergeben.
Promotionsbüro Silke Schwarze Mathilda Guerin	Dekanat, Fleischmannstraße 42, ☎ 86 50 03, Fax 86 50 14 prommed@med.uni-greifswald.de administrative Begleitung (Anträge, Formalitäten, Ausstellung der Promotionsurkunden)
Förderprogramme für Doktoranden Miriam Halle	Dekanat, Fleischmannstraße 8, ☎ 86 50 99, Fax 86 50 02, miriam.halle@med.uni-greifswald.de
Studierendensekretariat Referatsleiter: Bernd Ebert	Rubenowstr. 2, ☎ 420 12 92, Fax 420 12 82
Sprechzeiten:	Mo., Di., Do., Fr. 9 – 12 Uhr, Di. zusätzlich 14 – 16 Uhr
	Informationen zu organisatorischen Fragen wie Bewerbung, Zulassung, Immatrikulation, Beurlaubung, Rückmeldung, Studiengangs- und/oder Hochschulwechsel, Exmatrikulation, Zweitstudium, Losverfahren, Studienplatztausch
	Die persönlichen Zuständigkeiten regeln sich nach dem Alphabet:
	(A – Gk) Susanne Rathjen ☎ 420 12 87
	(Gl – K) Stefanie Schult ☎ 420 12 25
	(L – Sb) Karin Wessel ☎ 420 12 89
	(Sch – Z) Kerstin Rose ☎ 420 12 91

Schwerbehindertenbeauftragte

Prof. Dr. Christine Stöhr

Münsterstr. 1; ☎ 420 41 04, stoehr@uni-greifswald.de

Betriebsärztlicher Dienst der Universität

Dipl.-Med. Christine Rutscher, Annika Schmidt-Bandelin

Fleischmannstr. 44, ☎ 86 53 55, Fax 86 53 52

Vor der Aufnahme von Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen nach Anhang IV (1) BioStoffV hat der Arbeitgeber Studierende arbeitsmedizinisch untersuchen und beraten zu lassen. Aus diesem Grund erhalten Sie vom Studierendensekretariat bei der Einschreibung das Merkblatt zur „Untersuchung und Beratung gemäß Biostoffverordnung (BioStoffV)“.

Was verbirgt sich dahinter?

Hauptziel ist der Schutz vor Infektionen durch Umgang mit biologischen Arbeitsstoffen (z. B. Blut, Urin, Stuhl).

Kontakt zu diesen Stoffen kann man z. B. bei Blutabnahmen, pflegerischen Tätigkeiten (z. B. Waschen) oder im Labor haben.

Die vom betriebsärztlichen Dienst unentgeltlich durchgeführte Vorsorgeuntersuchung beinhaltet dabei Beratung, Untersuchung und gegebenenfalls die Hepatitis-B-Impfung. Bringen Sie deshalb zur Untersuchung Ihren Impfausweis mit.

Bitte vereinbaren Sie individuell einen Termin unter der o. g. Telefonnummer.

Sicherheitsingenieur

Ralf Kolbe

Wollweberstr. 1, ☎ 420 13 13

Studierende sind aufgrund ihres Ausbildungsverhältnisses kraft Gesetzes gegen Folgen von Unfällen versichert, die sie im Zusammenhang mit dem Besuch der Universität erleiden.

Sollte ein Studierender durch einen Unfall verletzt werden, so ist das der Einrichtung, der der Studierende angehört, unverzüglich zu melden.

→ Bei Medizin- und Zahnmedizinstudierenden erfolgt die Unfallanzeige durch die Studierenden im Studiendekanat und wird vom Studiendekanat an den Sicherheitsingenieur weitergegeben.

Sozialberatung des Studierendenwerkes Greifswald

Christin Rewitz/ Nadja Paluch

Studierendenwerk, Am Schießwall 1 – 4, ☎ 86 17 10, beratung@stw-greifswald.de

Sprechzeiten: Di.: 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr, Do.: 9 – 12 und 14 – 16 Uhr und n. V.

- Allgemeine finanzielle Vergünstigungen für Studierende
- Versicherungsfragen
- Möglichkeiten der Studienfinanzierung (außer BAföG)
- Studieren mit Kind
- Studieren mit Behinderung und chronischer Krankheit
- Ausländische Studierende in Deutschland

Psychologische Beratung: Die Beratung erfolgt vertraulich. Die Vermittlung erfolgt über die Sozialberatung.

Amt für Ausbildungsförderung

Abteilungsleiter: Karl Schöppner

Studierendenwerk, Am Schießwall 1 – 4, ☎ 86 17 41, Fax 86 17 55, bafoeg@stw-greifswald.de

Sprechzeiten: Mo., Di., Do.: 10:30 – 12 Uhr, zusätzlich: Di. 14 – 17 Uhr, Do. 14 – 16 Uhr

Hinweise zur Ausbildungsförderung nach BAföG

Alle Studierenden, die nach dem BAföG Leistungen zum Lebensunterhalt und der Ausbildung erhalten, müssen den Nachweis erbringen, dass sie am Ende des 4. Semesters die üblichen Leistungen des vierten Semesters bestanden haben. In der Medizin ist dies das Ergebnis des Ersten Abschnittes der Ärztlichen Prüfung („Physikum“).

Nur im Fall von ausstehenden Leistungsnachweisen erstellt das Studiendekanat eine Bescheinigung nach § 48 BAföG.

Abkürzungen

Bezeichnung	Bedeutung
CM	Community Medicine
c. t. (cum tempore)	Veranstaltung beginnt 15 Minuten nach der angegebenen Zeit („akademisches Viertel“)
DZ	Diagnostikzentrum
ePrüfung	elektronische Prüfung am Rechner
FS	Fleischmannstr.
HS	Hörsaal
K	Kurs
LLZ	Lehr- und Lernzentrum „begreifbar“
P	Praktikum
PG	Praktikumsgebäude
PR	Praktikumsraum
S	Seminar
SR	Seminarraum
s. t. (sine tempore)	Veranstaltung beginnt exakt zur angegebenen Zeit
V	Vorlesung

Veranstaltungsräume

Raumbezeichnung	Adresse
HS 5	Hörsaalgebäude Rubenowstraße („Audimax“)
HS Institut für Anatomie und Zellbiologie, Mikroskopiersaal	F.-Loeffler-Straße 23 c
HS Institut für Pathologie	F.-Loeffler-Straße 23 e
HS C-DAT Institut für Pharmakologie	F.-Hausdorff-Str. 3
HS I Institut für Biochemie (SR D 213, SR D 115)	F.-Hausdorff-Str. 4
HS Institut für Physik	F.-Hausdorff-Str. 6
HS FS	Fleischmannstraße 42
HS ZZMK	W.-Rathenau-Str. 42
HS Ellernholzstraße	Ellernholzstraße. 1/2
HS Nord	Klinikum, Sauerbruchstr. 1 (Zugang über Berthold-Beitz-Platz, Haupteingang links)
HS Süd	Klinikum, Sauerbruchstr. 1 (Zugang über Berthold-Beitz-Platz, Haupteingang rechts)
HS Loefflerstr.	F.-Loeffler-Str. 70
HS Bibliothek (Universitätsbibliothek)	F.-Hausdorff-Str. 10
HS 1, 2, 3, 4 E.-L.-Platz	Hörsaalgebäude Ernst-Lohmeyer-Platz 6
SR B 3.49(SR 13.3.1, 3. Etage)	Klinikum, Sauerbruchstr. 1 (Zugang über Berthold-Beitz-Platz)
PR 1, 2, 3, 4 FS	Fleischmannstr. 42 (Giebelseite Ost, Erdgeschoss)
SR 1, 2, 3, 4, 5, 6, PR 1, 2, 3 PG	Praktikumsgebäude Sauerbruchstr. (Nähe Hubschrauberlandeplatz)
SR J 02.16 (SR 4.2.22)	DZ 7, Sauerbruchstr. 1., 2. Obergeschoss
SR J04.33/34 (SR 5.4.11/5.4.10), SR J05.38/39 (SR 5.5.11./5.5.10)	DZ 7, Sauerbruchstr. 1., 4. bzw. 5. Obergeschoss
LLZ, ÜR 1 – 9, SR LLZ	Fleischmannstr. 42, 2. Obergeschoss
SR 1, 2 (IEGM)	Institut für Ethik und Geschichte der Medizin Ellernholzstraße. 1-2
SR P 01.53	Frauenklinik, Klinikum, Sauerbruchstr. 1

Vorlesungszeit

Vorlesungszeit:	28.10.2019 – 31.03.2020
Vorlesungsfreie Tage:	31.10.2019 Reformationstag, 01.11.2019 24.12.2018 – 06.01.2019 Weihnachten/Jahreswechsel
Blockpraktika	06.04.2020 – 16.10.2020
Vorlesungszeit 3. klinisches Jahr (WS 20/21):	voraussichtlich vom 23.11.2020 – 29.01.2021
Vorlesungszeit 3. klinisches Jahr (SoSe 2021):	voraussichtlich vom 05.04.2021 – 28.05.2021
PJ-Beginn 2021 (voraussichtlich)	Beginn Mai: 17.05.2021 Beginn November: 15.11.2021
Rückmeldefristen:	SoSe 2020: 20.01. – 14.02.20 WS 2020/21: 13.07. – 07.08.20

Weitere Informationen zu Terminen und Fristen der Universität Greifswald erhalten Sie unter folgendem Link:
<https://www.uni-greifswald.de/studium/mein-studium/termine-und-fristen/>

Gruppeneinteilung und Zugangsvoraussetzungen

Beachten Sie bitte, dass die Gruppeneinteilung in den einzelnen Lehrveranstaltungen unterschiedlich sein kann.

Gruppeneinteilung Vorlesungszeit:

QB Klin. Pharmakologie (6 Gruppen), Seminare Allgemeinmedizin (13 Gruppen)

Gruppeneinteilung Blockpraktika:

7 Gruppen (I bis VII), Alle weiteren Unterteilungen werden extra gekennzeichnet (z. B. Urologie II/1 oder VII/4).

Die Einschreibung für die Gruppen in die Blockpraktika wird vom 10. – 12. Dezember 2019 online über den eCampus erfolgen. Liegen besondere Gründe vor, die die Einteilung in eine bestimmte Gruppe notwendig machen (z. B. Kinderbetreuung), können Sie vorab in der Zeit vom 1. – 10. November 2019 einen entsprechenden formlosen Antrag an das Studiendekanat stellen (z.B. per E-Mail). Ihr Antrag wird geprüft und Sie erhalten rechtzeitig vor der Online-Einschreibung die Information, ob dem Antrag zugestimmt wurde oder Sie sich an der Online-Einschreibung beteiligen müssen.

ERASMUS-Studierende und Studierende mit individuellem Studienplan werden durch das Studiendekanat vorab eingeteilt und nehmen nicht an der Einschreibung teil.

Fachliche Zugangsvoraussetzungen für Veranstaltungen ab 28.10.19 gemäß SPO Medizin:

- Zum Querschnittsbereich Klinische Pharmakologie/Pharmakotherapie können nur Studierende zugelassen werden, die das Fach Pharmakologie, Toxikologie erfolgreich absolviert haben.
- Zur Speziellen Pathologie können nur Studierende zugelassen werden, die die Allgemeine Pathologie erfolgreich absolviert haben.

Fachliche Zugangsvoraussetzungen für die Teilnahme an den Blockpraktika ab 06.04.20, gemäß SPO Medizin:

- der erfolgreiche Abschluss aller Pflichtveranstaltungen des 1. klinischen Jahres und
- der erfolgreiche Abschluss der schriftlichen Leistungskontrollen des jeweiligen Faches am Ende der Vorlesungen im 2. klinischen Jahr (die Fachgebiete werden einzeln bewertet, d. h. Wiederholungen erfolgen nur in den nicht bestanden Teilen und beeinträchtigen nicht die Teilnahme an den Blockpraktika der anderen Fachgebiete).
- Zum Querschnittsbereich Klinisch-pathologische Konferenz können nur Studierende zugelassen werden, die das Fach Pathologie vollständig erfolgreich absolviert haben.

Nachweis der Voraussetzungen:

Die notwendigen fachlichen Zulassungsvoraussetzungen müssen zu den ausgewiesenen Fristen, spätestens jedoch bis Kursbeginn im Studiendekanat nachgewiesen werden (*Der Nachweis der Scheine muss nicht erbracht werden, wenn der Nachweis im eLena verzeichnet ist. Im Zweifelsfall bitte die Bekanntmachungen im eCampus beachten.*)

Logbuch zum Blockpraktikum

Das Logbuch wird am 27. März 2020 zwischen den 2 Durchgängen der ePrüfung im QB 9 Klin. Pharmakologie ausgegeben. Im Logbuch finden Sie neben den Informationen der beteiligten Fachgebiete auch die Teilnahmebestätigungen, die der Kontrolle der Anwesenheit dienen, und Checklisten zur Bestätigung der durchzuführenden Tätigkeiten.

Haftpflichtversicherung, Unfallversicherung, Mutterschutzgesetz

Haftpflichtversicherung

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass Studierende für Sachschäden, die sie schuldhaft (d. h. vorsätzlich oder fahrlässig) der Universitätsmedizin zufügen, nach den allgemeinen Vorschriften der §§ 823 ff. BGB haften. Entsprechende Schadensrisiken sind von Versicherungen der Universitätsmedizin nicht abgedeckt. Ihnen ist daher zu empfehlen, in Bezug auf die genannten Sachschadensrisiken für die Zeit Ihres Studiums eine private Haftpflichtversicherung abzuschließen. Zunächst sollten Sie allerdings prüfen, ob und inwieweit Sie während des Studiums über Ihre Eltern im Rahmen einer Familienhaftpflichtversicherung mitversichert sind.

Unfallversicherung

Für immatrikulierte Studierende besteht während des Besuchs von Vorlesungen, Seminaren und Kursen ein Versicherungsschutz. Er erstreckt sich zudem auf sonstige von der Hochschule verantwortete Tätigkeiten, wie etwa die Teilnahme an Exkursionen im In- und Ausland, am allgemeinen Hochschulsport oder auf Tätigkeiten in der studentischen Mitverwaltung. Auch die direkten Wege zu und von der Hochschule stehen unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung.

Ausbildungsabschnitte nach Approbationsordnung

a) innerhalb Deutschlands

Bei vorgeschriebenen Ausbildungsabschnitten nach der Approbationsordnung (wie zum Beispiel Krankenpflagedienst und Famulatur), entsteht der Versicherungsschutz über die Einsatzstelle. D.h., dass ein Versicherungsschutz in der gesetzlichen Unfallversicherung nicht als „Studenten“, sondern zum Beispiel als „Beschäftigter“ zustande kommt. Dies ist innerhalb Deutschlands unproblematisch, da in der Regel alle „Beschäftigten“ unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung stehen. Die Versicherung erfolgt dann über den Unfallversicherungsträger der Einsatzstelle.

b) außerhalb Deutschlands

Da sich der Versicherungsschutz nach der Einsatzstelle richtet, besteht kein Versicherungsschutz im Ausland. Die Deutsche gesetzliche Unfallversicherung ist in der Regel nicht für Unternehmen im Ausland zuständig. Es ist hier das Recht des Staates anzuwenden, in dem die Tätigkeit erfolgt.

Mutterschutzgesetz

Das Mutterschutzgesetz verpflichtet seit dem 1. Januar 2018 auch die Hochschulen und Universitäten in Deutschland dazu, die betreffenden Studentinnen wie jede andere Arbeitnehmerin zu behandeln.

Um zum eigenen Schutz und dem des Kindes die Rechte nach dem Mutterschutzgesetz in Anspruch nehmen zu können, ist es wichtig, die Universität so früh wie möglich über die Schwangerschaft bzw. die Stillzeit zu informieren. Die Mitteilung muss von der Studentin an das Studiendekanat gerichtet werden. Im Fall einer Schwangerschaft raten wir dringend zu einer Studienberatung im Studiendekanat.

Informationen zur Schutzkittelbekleidung

Bei Tätigkeiten am Patienten sind in allen Situationen, bei denen eine Infektionsgefährdung des Patienten oder auch des Studierenden gegeben ist, Schutzkittel oder Kasack und Hose zu tragen.

Die Universitätsmedizin hat für Sie die notwendige Schutzbekleidung mit dem entsprechenden Service organisiert. Im Klinikum stehen zentrale Umkleiden für Studierende zur Verfügung, Schutzkleidung erhalten Sie an den ausgewiesenen Wäscheausgaben.

Elektronischer Informationsaustausch

eCampus

Der eCampus des Studiendekanats stellt Ihr Online-Portal zur schnellen, einfachen und sicheren Information rund um Ihr Studium dar.

Hier finden Sie über Ihren persönlichen und passwortgeschützten Bereich Zugang zu

- Evaluationen,
- Gruppeneinteilungen,
- Leistungsnachweisen (eLena, siehe spezielle Hinweise),
- Skripten, Seminarschwerpunkten,
- Klausurergebnissen und
- vielen anderen Dingen.

Wie gelange ich auf den eCampus?

Mit Ihren Login-Daten (Username und Passwort) können Sie sich wie bisher auf folgender Internetseite einloggen:

<https://ecampus.medizin.uni-greifswald.de/>

elektronischer Leistungsnachweis (eLena)

Auf unseren e-Campus-Seiten wird jedem einzelnen Studierenden ein persönlicher elektronischer Leistungsnachweis (kurz: eLena) statt der sonst üblichen Scheine zur Verfügung gestellt.

Neben der einfachen und zeitnahen Information der Studierenden bietet eLena auch die Vorteile einer sicheren und datenschutzkonformen Datenübermittlung. In enger Kooperation mit den Einrichtungen wird das Studiendekanat die Leistungen der Studierenden erfassen und kontinuierlich aktualisieren.

Bei Bedarf erfolgt im Studiendekanat der Ausdruck eines Leistungsnachweises. Bitte melden Sie sich dazu rechtzeitig vorher im Studiendekanat.

Nach Abschluss des Wintersemesters können Sie über Ihre persönliche Seite im eCampus Einsicht in Ihre im WS 2019/20 vollständig erbrachten Leistungen nehmen. Diese werden dann Ihrem Studienverlauf entsprechend chronologisch weiter vervollständigt und ersetzen die bisherigen Scheine.

Evaluation

Welche Veranstaltungen werden evaluiert?

Alle Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Kurse, Seminare, Praktika etc.) des Wintersemesters nach Studienplan. Die Evaluation erfolgt innerhalb der ausgewiesenen Evaluationszeiträume, unabhängig davon, ob die Lehrveranstaltung abgeschlossen ist oder im kommenden Semester fortgesetzt wird.

Grundsätzlich können Sie nur die Veranstaltungen evaluieren, die zu Ihrem Studienprogramm gehören. Jede Veranstaltung kann nur einmal evaluiert werden. Sollten Sie an Lehrveranstaltungen wiederholt teilnehmen, bewerten Sie bitte ausschließlich die zu wiederholende Veranstaltung.

Wie wird evaluiert?

Die Evaluation erfolgt über den eCampus. Nach erfolgter Evaluation erscheint auf Ihrer persönlichen Übersicht eine entsprechende Kennzeichnung vor der bewerteten Lehrveranstaltung.

Wenn alle Bewertungen in der vorgegebenen Frist abgeschlossen wurden, erfolgt eine automatische elektronische Bestätigung der Teilnahme an das Studiendekanat.

Evaluationszeitraum	nach den ausgewiesenen Klausuren (siehe Prüfungsplan) können die jeweils vorhergehenden Veranstaltungen bzw. –abschnitte evaluiert werden
Evaluationsende	30. April 2019

Die Evaluationszeiträume für jedes Semester werden im Internet bekannt gegeben und sind durch die Studierenden einzuhalten, da eine nachträgliche Evaluation weder sinnvoll noch technisch möglich ist.

Lernzielkataloge

Bitte beachten Sie die Lernzielkataloge der einzelnen Fachgebiete im eCampus. Die Kataloge definieren die prüfungsrelevanten Lehrinhalte der Veranstaltungen und sind Inhalt der Leistungsüberprüfungen.

An- und Abmeldung von Lehrveranstaltungen

Anmeldung

Wann ist eine Anmeldung erforderlich?

wenn das Studium nach Studienplan verläuft ↓ einmalige Anmeldung	wenn das Studium nicht nach Studienplan verläuft ↓ Anmeldung nach Bedarf
- vor Beginn des Studiums zum 1. Fachsemester (Erster Abschnitt): erfolgt automatisch mit der Einschreibung in die Gruppenlisten online über den eCampus - vor Beginn des 1. klinischen Jahres (Zweiter Abschnitt): erfolgt automatisch mit der Einschreibung in die Gruppenlisten online über den eCampus	- Lehrveranstaltungen müssen wiederholt oder aus anderen Semestern erstmalig belegt werden (frühestens am Ende des 2. Semesters nötig) - Unterbrechung des Studiums aufgrund von Urlaubs- oder Promotionssemestern Fristen: - für Veranstaltungen, die im SoSe beginnen: bis spätestens 15. Januar des jeweiligen Jahres - für Veranstaltungen, die im WS beginnen: bis spätestens 15. Juni des jeweiligen Jahres

Bei Unsicherheiten, ob eine Anmeldung erfolgen muss oder nicht, fragen Sie bitte im Studiendekanat nach.

Eine Berücksichtigung bei der Platzvergabe der scheinpflichtigen Veranstaltungen kann nur nach fristgerechter Anmeldung erfolgen!

Die Zulassung zu den Pflichtveranstaltungen erfolgt nur, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Immatrikulation an der Universität Greifswald (ein Zweit- bzw. Gasthörerstatus reicht nicht aus),
- Anmeldung im Studiendekanat ist unter Beachtung oben stehender Hinweise erfolgt

Die Einteilung in die Pflichtveranstaltungen wird im Studiendekanat eine Woche vor Kursbeginn im eCampus bekannt gegeben. Die Aushänge des Studiendekanats sind zu beachten und zu überprüfen.

Abmeldung

Eine Abmeldung von scheinpflichtigen Lehrveranstaltungen ist nur vor Beginn der Lehrveranstaltung möglich.

Bei Abbruch einer bereits begonnenen Lehrveranstaltung gilt diese als nicht bestanden und kann nur noch entsprechend § 8 Abs. 13 der Studienordnung wiederholt werden. Studierende, die zu den angemeldeten Lehrveranstaltungen aus von ihnen zu vertretenden Gründen ohne Abmeldung nicht erscheinen oder den Kurs abbrechen, werden bei der zentralen Verteilung der Plätze im nächsten Semester nachrangig behandelt.

Krankheit/ Säumnis

Als Nachweis für entschuldigtes Säumnis im Falle einer Krankheit hat gemäß § 8 Studienordnung Humanmedizin die unverzügliche Vorlage eines ärztlichen Attestes im Studiendekanat zu erfolgen. Bei der jeweils zweiten Wiederholungsprüfung ist ein amtsärztliches Attest im Studiendekanat vorzulegen. Die Entscheidung, ob ein triftiger Grund unverzüglich glaubhaft gemacht wurde, trifft bei Krankheit das Studiendekanat, ansonsten die*der Studiendekan*in, welcher den Sachverhalt dem Prüfungsausschuss zur Entscheidung vorlegen kann.

Studienberatung

Eine Studienberatung wird empfohlen bei:

- individueller Studienplanung, z.B. wegen Schwangerschaft, Kinderbetreuung, Promotion, Auslandsstudium,
- Nichtbestehen von Prüfungen und gescheiterten Versuchen, erforderliche Leistungsnachweise zu erwerben,
- zeitlicher Verzögerung, gemessen am Studienplan,
- studienbezogenen persönlichen Schwierigkeiten.

Leistungsüberprüfungen

Die Leistungsüberprüfungen im WS 19/20 werden als elektronische Prüfungen (ePrüfungen) durchgeführt. Dabei wird das Studienjahr in zwei Durchgänge geteilt, die nacheinander die Prüfungen absolvieren. Die Einteilung auf die Durchgänge wird im eCampus bekannt gegeben und ist zwingend einzuhalten.

Bitte finden Sie sich 15 Minuten vor Prüfungsbeginn am angegebenen Prüfungsort (HS Süd) ein, da ein späterer Einlass aus organisatorischen und prüfungsrechtlichen Gründen nicht mehr erfolgen kann.

Termin	Beginn Durchgang 1	Beginn Durchgang 2	Fachgebiete (Fragenanzahl)	Fragenanzahl je Durchgang gesamt	Zeitungsfang je Durchgang gesamt (in Minuten)
Mi., 30.10.19	10:00	11:00	spezielle Pathologie Teil 1 (Vorlesungsinhalte des 1. klinischen Jahres) (MC & Freitext)	25	45
Di., 12.11.19	10:00	11:45	Augenheilkunde (20) Anästhesiologie (20) HNO (20)	60	90
Fr., 13.12.19	10:00	11:30	Innere Medizin: Nephrologie/Hochdruckkrankheiten, Rheumatologie, Dialyse (15) Hämatologie/Onkologie (15) Chirurgie: Infektionen/Hernien/Nieren-Tx/Onkologie (5) MKG-Chirurgie (5) spezielle Pathologie, Teil 2 (8)	48	72
Fr., 10.01.20	13:00		1. Wiederholungsprüfung und krankheitsbedingte Wiederholung für: Augenheilkunde (20) Anästhesiologie (20) HNO (20) KIM A: Nephrologie/Hochdruckkrankheiten, Rheumatologie, Dialyse (15) KIM C: Hämatologie/Onkologie (15) Chirurgie: Infektionen/Hernien/Nieren-Tx/Onkologie (5) Chirurgie: MKG-Chirurgie (5)	max. 100	max. 150
Mo., 20.01.20	10:00	12:15	Chirurgie: Viszeralchirurgie (15) Innere Medizin: Gastroenterologie, Ernährungsmedizin (15) Neurologie inklusive Neurochirurgie (30) Dermatologie (20)	80	120
Mo., 10.02.20	10:00	12:00	Chirurgie: Herzchirurgie (5) Innere Medizin: Kardiologie/Angiologie (20) Urologie (20) Orthopädie (20)	65	97,5
Mo., 02.03.20	10:00	12:00	Chirurgie: Gefäßchirurgie (10) Traumatologie (20) Innere Medizin: Endokrinologie (10) Frauenheilkunde (30)	70	105
Do., 12.03.20	10:00	12:00	Allgemeinmedizin (20) Pädiatrie (45) inklusive Kinderchirurgie (10)	65	97,5
Mo., 16.03.20	10:00	12:00	Chirurgie: Thorax- u. endokrine Chirurgie (10) Innere Medizin: Pneumologie (15) Psychosomatische Medizin/Psychotherapie (20) Psychiatrie /Psychotherapie (20)	65	97,5
Mo., 23.03.20	10:00	11:10	spezielle Pathologie Teil 3 (MC & Freitext)	27	50
Do., 27.03.20	10:00	11:00	QB 9 Klin. Pharmakologie/Pharmakotherapie - Teil 1	30	45
Do., 02.04.20	10:00		1. Wiederholungsprüfung = ePrüfung, alle Fachgebiete außer Pathologie	N.N.	N.N.
NN			2. Wiederholungsprüfung = Art und Terminfestlegung erfolgt durch die Einrichtungen		
Ende Blockpraktika 2020	NN	NN	QB 9 Klin. Pharmakologie/Pharmakotherapie - Teil 2 (30) QB 11 Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz - Teil 2 (30) QB 2 Geschichte, Theorie, Ethik der Medizin (20)	80	120
Ende Oktober 2020			OSCE-Prüfung Allgemeinmedizin		

Änderungen vorbehalten!

Bitte achten Sie auf aktuelle Bekanntmachungen (Aushang, Internet etc.), auch für weitere Wiederholungsmöglichkeiten!

Veranstaltungsplan - 2. klinisches Jahr Humanmedizin WS 19/20

Vorlesungszeit: 28.10.19-31.03.20, vorlesungsfreie Tage: 31.10.19, 23.12.19-04.01.20

Montag, 28. Oktober 2019		Dienstag, 29. Oktober 2019		Mittwoch, 30. Oktober 2019		Donnerstag, 31. Oktober 2019		Freitag, 1. November 2019	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29	Anästhesiologie - HS Süd V	Anästhesiologie - HS Süd V						
8:30	8:44	Wiederholung K	Kuhn, S.-O.						
8:45	8:59	Einführung Anästhesiologie / Präoperative Aspekte	Atmung und Beatmung / Intensivmedizin Teil 1						
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29	Augenheilkunde - HS Süd V	HNO - HS Süd V	ePrüfung - HS Süd LU					
10:30	10:44	Stehl, A.	Grünzmacher, St.	Spezielle Pathologie Teil 1					
10:45	10:59	Netzhaut, Nervus opticus	Erkrankungen von Lippe, Mundhöhle, Pharynx und oberem Ösophagus: Sprechstörungen- Erkrankungen	Durchgang 1 - 10:00 Uhr					
11:00	11:14			Durchgang 2 - 11:00 Uhr					
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14	HNO - HS Süd V	Augenheilkunde - HS Süd V						
13:15	13:29	Kellin, H.	Stehl, A.						
13:30	13:44	Erkrankungen des äußeren Ohrs, Mittelohrerkrankungen, Leitsymptom Otitis media;	Neuroophthalmologie, Strabologie						
13:45	13:59	Hörminderung (Audiologie)							
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14	Anästhesiologie - HS Süd V							
15:15	15:29	Fuchs, Ch.; Schier, Ch.							
15:30	15:44	Monitoring in Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin							
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farblich gestrichelten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft).

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PO=Praktikumsgruppe, EP=Blockpraktikum, S=Seminar, Uak=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LU=Leistungsbefreiung, ePrüfung=elektronische Prüfung, PO=Problemorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 2. klinisches Jahr Humanmedizin WS 19/20

Vorlesungszeit: 28.10.19-31.03.20, vorlesungsfreie Tage: 31.10.19, 23.12.19-04.01.20

Montag, 4. November 2019		Dienstag, 5. November 2019		Mittwoch, 6. November 2019		Donnerstag, 7. November 2019		Freitag, 8. November 2019	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29	Anästhesiologie - HS Süd V Kögler, S. Allgemeinanästhesie	Anästhesiologie - HS Süd V Kögler, F. Regionalanästhesie	QB 9 Klin. Pharmakologie - HS Süd V Dowald, S. Azrenmittelreizen und -wechselwirkungen	Anästhesiologie - HS Süd V Selling, S. Gröndling M. Intensivmedizin Teil 2	Anästhesiologie - HS Süd V Edinger H., Adler U. Perioperatives Management / Besondere Patientengruppen	Anästhesiologie - HS Süd V Edinger H., Adler U. Perioperatives Management / Besondere Patientengruppen		
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29	QB 9 Klin. Pharmakologie - HS Süd V Rau, B. Arzneimittelgesetz & klinische Studien	HNO - HS Süd V Blum, M. Kehlkopfkrankungen, Erkrankungen des äußeren Halses	HNO - HS Süd V Hosmann, W. Erkrankungen äußere und innere Nase, Allergologie, Rachen- u. Schmelzm.	HNO - HS Süd V Anisledou, A. Erkrankungen des Innenohres, Labyrinth Schwindel (Gleichgewichtsprüfung)	HNO - HS Süd V Anisledou, A. Infektionen der oberen Atemwege	HNO - HS Süd V Anisledou, A. Infektionen der oberen Atemwege		
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14	Augenheilkunde - HS Süd V Tost, F. Transkorneale Orbita	MKG-Chirurgie - HS Süd V Medmann, R.	Spezielle Pathologie - HS Süd V Weidinger, N. Orbitales System (I)	Spezielle Pathologie - HS Süd V Weidinger, N. Orbitales System (II)	Spezielle Pathologie - HS Süd V Tost, F. Hornhaut, Iris, Ziliarkörper	Spezielle Pathologie - HS Süd V Tost, F. Hornhaut, Iris, Ziliarkörper		
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle fertig gestellten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft).

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PO=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, Uak=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LU=Lernungsüberprüfung, ePfl=elektronische Prüfung, PO=Problemorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 2. klinisches Jahr Humanmedizin WS 19/20

Vorlesungszeit: 28.10.19-31.03.20, vorlesungsfreie Tage: 31.10.19, 23.12.19-04.01.20

Montag, 11. November 2019		Dienstag, 12. November 2019		Mittwoch, 13. November 2019		Donnerstag, 14. November 2019		Freitag, 15. November 2019	
7:00	7:14	RNO - HS Süd V Kroemmer, W. Tumoren des Mittelgesichts, Mittelgesichts-Strahlentherapie, regionale Plastische Chirurgie	erfindung - HS Süd LU Anästhesiologie Augenheilkunde RNO Diagnostik und Therapie 1 - 10:00 Uhr Durchgang 2 - 11:45 Uhr	Augenheilkunde - HS Süd V Tost, F. Glaukom, Uveitophthalmologie	Augenheilkunde - HS Süd V Zigmunt, M. Diagnose Schwangerschaft: Physiologie der Schwangerschaft, Mutterschutzberatung, Erkrankungen in der Schwangerschaft	QB 9 Klin. Pharmakologie - HS Süd V Zotzko, M. Einführung in die zielgerichtete Therapie (Precision Medicine)	QB 9 Klin. Pharmakologie - HS Süd V Oswald, S. Rezeptieren	Neurochirurgie - HS Süd V Schröder, H. W. S. Hirntumoren	
8:00	8:14								
8:15	8:29								
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29								
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14								
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farbigen Stellenfelder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsbedingungen (eCampus).

* Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft).

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PO=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, Uak=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LU=Lehrstuhlsprechstunde, ePU=elektronische Prüfung, PO=Problemorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 2. klinisches Jahr Humanmedizin WS 19/20

Vorlesungszeit: 28.10.19-31.03.20, vorlesungsfreie Tage: 31.10.19, 23.12.19-04.01.20

Montag, 18. November 2019		Dienstag, 19. November 2019		Mittwoch, 20. November 2019		Donnerstag, 21. November 2019		Freitag, 22. November 2019	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29	HämatoOnkologie - HS Süd V Schmidt, C. A. Einführung Hämatologie und Onkologie sowie akute Leukämien	HämatoOnkologie - HS Süd V Hirt, C. Schmidt, C.A. DD Bluter, Thrombozytose, Leukozytose u. Leukopenie	HämatoOnkologie - HS Süd V Nonnenberg, D. Anämie I	HämatoOnkologie - HS Süd V Kriger, W. Myeloproliferative Syndrome	HämatoOnkologie - HS Süd V Hirt, C. Plasmazom			
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29	HämatoOnkologie - HS Süd V Schmidt, C. A. Chron. myeloische Leukämie u. "targeted therapies"	Onkologie - HS Süd V Hedeker, C.D. Chirurgische Onkologie	HämatoOnkologie - HS Süd V Nonnenberg, D. Anämie II	HämatoOnkologie - HS Süd V Speth, C. Schmidt, C.A. Myelodysplastische Syndrome	HämatoOnkologie - HS Süd V Hirt, C. Indolente Lymphome			
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29	Psychiatrie/psychosomatik- HS Süd V Gräbe, H. J. Einführung in die Psychiatrie, Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	Frauenheilkunde- HS Süd V Trejnska, D. Wie radikal muss operiert werden? Vulva- und Endometriumkarzinom	Frauenheilkunde- HS Süd V Pendant, G. Eins + Eins = Dne oder Vier? Familienplanung, Methoden der Kinderwunschbehandlung	Orthopädie - HS Süd V Janz, V. Erkrankungen des Knochens	Urologie- HS Süd V Burchardt, M. Uroonkologie (Prostata, Urothelkarzinome)			
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14	Spezielle Pathologie- HS Anatomie V Rohsack, S. Niere (I)	QB 9 Klin. Spezielle Pathologie Teil 1- SR 3 C, DAT SR 4 C, DAT S. Sajó, K., Klinische Studien 2 S. Rauch, B., Klinische Studien 3	QB 9 Klin. Pharmakologie Teil 1- SR 3 C, DAT SR 4 C, DAT S. Sajó, K., Klinische Studien 2 S. Rauch, B., Klinische Studien 3	Dermatologie - HS Süd V Krogh, A., Dinges, G. 1. Akute und Chronische 2. Infektionskrankheiten der Haut				
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farbigen Stellenfelder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft).

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PO=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, Uak=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LU=Lehrstuhlsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, PO=Problemorientiertes Lernen

Alle farbig gestalteten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Lernungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, PQ=Problemorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 2. klinisches Jahr Humanmedizin WS 19/20
Vorlesungszeit: 28.10.19-31.03.20, vorlesungsfreie Tage: 31.10.19, 23.12.19-04.01.20

Montag, 2. Dezember 2019		Dienstag, 3. Dezember 2019		Mittwoch, 4. Dezember 2019		Donnerstag, 5. Dezember 2019		Freitag, 6. Dezember 2019	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29								
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29								
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14								
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farbigen Kästchen sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

* Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft).

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PO=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, U=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Lehrveranstaltung, e=elektronische Prüfung, PO=Problemorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 2. klinisches Jahr Humanmedizin WS 19/20

Vorlesungszeit: 28.10.19-31.03.20, vorlesungsfreie Tage: 31.10.19, 23.12.19-04.01.20

Montag, 8. Dezember 2019		Dienstag, 10. Dezember 2019		Mittwoch, 11. Dezember 2019		Donnerstag, 12. Dezember 2019		Freitag, 13. Dezember 2019	
7:00 7:14									
7:15 7:29									
7:30 7:44									
7:45 7:59									
8:00 8:14									
8:15 8:29	Nephrologie - HS Süd V Stracke, S.	Nephrologie - HS Süd V Dieler, Th., Stracke, S.	Nephrologie - HS Süd V Dieler, Th., Stracke, S.	Nephrologie - HS Süd V Stracke, S.	Nephrologie - HS Süd V Stracke, S.	Spezielle Pathologie - HS Süd V Siegler, S.			
8:30 8:44						Aufbauende Harnwege			
8:45 8:59	Interstitielle Nephritis, Glomerulonephritis	Hypertonia & Niere, Diabetes & Niere		Harnwegsinfekt, Nephrozytöl					
9:00 9:14									
9:15 9:29									
9:30 9:44									
9:45 9:59									
10:00 10:14									
10:15 10:29	Neurochirurgie - HS Süd V	Frauenheilkunde - HS Süd V	Frauenheilkunde - HS Süd V	Frauenheilkunde - HS Süd V	Frauenheilkunde - HS Süd V	MKG-Chirurgie - HS Süd V			
10:30 10:44	El. Reibel, E., Fritsch, M.	Kongen-Muskel, D.	Kongen-Muskel, D.	Kongen-Muskel, D.	Kongen-Muskel, D.	Mehlmann, R.			
10:45 10:59	Schädel-Hirn-Trauma, Spinales Trauma	Wenn der Rock nicht mehr passt? Benigne und maligne Ovarialtumoren							
11:00 11:14									
11:15 11:29									
11:30 11:44									
11:45 11:59									
12:00 12:14									
12:15 12:29									
12:30 12:44									
12:45 12:59									
13:00 13:14	Spezielle Pathologie - HS Anatomie	QB 9 Klin. Pharmakologie Teil 1-1	QB 9 Klin. Pharmakologie Teil 1-1	QB 9 Klin. Pharmakologie Teil 1-1	Neurologie - HS Süd				
13:15 13:29	Ribbeck, S.	SR 3 C DAT, M. Küger, W. Späth	SR 3 C DAT, M. Küger, W. Späth	SR 3 C DAT, M. Küger, W. Späth	Neurologie - HS Süd				
13:30 13:44	Niere (II)	S. Oswald, S. Kribbe, S.	S. Oswald, S. Kribbe, S.	S. Oswald, S. Kribbe, S.	Diagnostik, A. Bornemann, S.				
13:45 13:59		Diagnostik 2	Diagnostik 2	Diagnostik 2	Diagnostik, A. Bornemann, S.				
14:00 14:14		*)	*)	*)	Diagnostik, A. Bornemann, S.				
14:15 14:29					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
14:30 14:44					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
14:45 14:59					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
15:00 15:14					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
15:15 15:29					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
15:30 15:44					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
15:45 15:59					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
16:00 16:14					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
16:15 16:29					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
16:30 16:44					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
16:45 16:59					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
17:00 17:14					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
17:15 17:29					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
17:30 17:44					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
17:45 17:59					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
18:00 18:14					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
18:15 18:29					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
18:30 18:44					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
18:45 18:59					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
19:00 19:14					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
19:15 19:29					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
19:30 19:44					Diagnostik, A. Bornemann, S.				
19:45 19:59					Diagnostik, A. Bornemann, S.				

Alle farbigen Stellenfelder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft).

V=Vorlesung, K-Kurs, P=Praktikum, PO=Prüfungsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, Uak=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LU=Lehrstuhlsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, PO=Problemorientiertes Lernen

Alle farblich gestalteten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockkursgruppe, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Lernungsüberprüfung, eP=eP=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 2. klinisches Jahr Humanmedizin WS 19/20

Vorlesungszeit: 28.10.19-31.03.20, vorlesungsfreie Tage: 31.10.19, 23.12.19-04.01.20

Montag, 6. Januar 2020		Dienstag, 7. Januar 2020		Mittwoch, 8. Januar 2020		Donnerstag, 9. Januar 2020		Freitag, 10. Januar 2020	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29	GI-Medizin - HS Süd V Schreiber, A. Koordination + FAST Track	GI-Medizin - HS Süd V Keller, W. Cholelithiasis	GI-Medizin - HS Süd V Lersch, M., Simon, P. chronische Pancreatitis	GI-Medizin - HS Süd V Lersch, M., Frost, F. akute Pancreatitis	GI-Medizin - HS Süd V Lersch, M., Aghbassi, A. A., Lämmerhirt, F. Unserkrankungen	GI-Medizin - HS Süd V Lersch, M., Aghbassi, A. A., Lämmerhirt, F. Unserkrankungen	GI-Medizin - HS Süd V Lersch, M., Aghbassi, A. A., Lämmerhirt, F. Unserkrankungen	GI-Medizin - HS Süd V Lersch, M., Aghbassi, A. A., Lämmerhirt, F. Unserkrankungen
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29	GI-Medizin - HS Süd V Keller, W. Rektum-Karzinom	GI-Medizin - HS Süd V Patzyk, M. konst. Malignomen	GI-Medizin - HS Süd V Lersch, M., Aghbassi, A. A. Penis-Karzinom	GI-Medizin - HS Süd V Lersch, M., Aghbassi, A. A. Penis-Karzinom	GI-Medizin - HS Süd V Lersch, M., Aghbassi, A. A., Lämmerhirt, F. Unserkrankungen	GI-Medizin - HS Süd V Lersch, M., Aghbassi, A. A., Lämmerhirt, F. Unserkrankungen	GI-Medizin - HS Süd V Lersch, M., Aghbassi, A. A., Lämmerhirt, F. Unserkrankungen	GI-Medizin - HS Süd V Lersch, M., Aghbassi, A. A., Lämmerhirt, F. Unserkrankungen
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29	Neurologie - HS Süd V Fleck, A., Bormann, S., Podwils von, F. Demenzkrankungen II, Parkinson-Erkrankungen II, Weinheimerkrankungen	Frauenheilkunde - HS Süd V Alwelski, Z. Unregelm. Menses, Die postpartale Phase und ihre Störungen, Wochenbett, Laktation	Frauenheilkunde - HS Süd V Bojehr, B. Die gestörte Schwangerschaft: Abort, Extraktungsgravidität, Rh-Inkompatibilität	Frauenheilkunde - HS Süd V Bojehr, B. Die gestörte Schwangerschaft: Abort, Extraktungsgravidität, Rh-Inkompatibilität	Orthopädie - HS Süd V Höler, A. Knochen- und Neuroorthopädische Erkrankungen inkl. Deformitäten der Wirbelsäule	Orthopädie - HS Süd V Höler, A. Knochen- und Neuroorthopädische Erkrankungen inkl. Deformitäten der Wirbelsäule	Orthopädie - HS Süd V Höler, A. Knochen- und Neuroorthopädische Erkrankungen inkl. Deformitäten der Wirbelsäule	Orthopädie - HS Süd V Höler, A. Knochen- und Neuroorthopädische Erkrankungen inkl. Deformitäten der Wirbelsäule
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14	Spezielle Pathologie - HS Anatomie V Rohde, S. Parkinson	QB 9 Klin. Pharmakologie Teil 1 - SR 3 PG S. Genscher, A. Durcheinander 2	QB 9 Klin. Pharmakologie Teil 1 - SR 3 PG S. Genscher, A. Durcheinander 2	QB 9 Klin. Pharmakologie Teil 1 - SR 3 PG S. Genscher, A. Durcheinander 2	Neurologie - HS Süd V Podwils von, F. Epilepsie und Epilepsieerfolge	Neurologie - HS Süd V Podwils von, F. Epilepsie und Epilepsieerfolge	Neurologie - HS Süd V Podwils von, F. Epilepsie und Epilepsieerfolge	Neurologie - HS Süd V Podwils von, F. Epilepsie und Epilepsieerfolge
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farbigen Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsbedingungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft).

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, U=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LU=Lehrveranstaltung, e=elektronische Prüfung, PO=Problemorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 2. klinisches Jahr Humanmedizin WS 19/20

Vorlesungszeit: 28.10.19-31.03.20, vorlesungsfreie Tage: 31.10.19, 23.12.19-04.01.20

Montag, 13. Januar 2020		Dienstag, 14. Januar 2020		Mittwoch, 15. Januar 2020		Donnerstag, 16. Januar 2020		Freitag, 17. Januar 2020	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29	G-Medizin - HS Süd V Lech, M., Aghdassi, A. A. Keller, W. Akute Hepatitis	G-Medizin - HS Süd V Hedderke, C.-D. Lebertransplantation	G-Medizin - HS Süd V Hedderke, C.-D. Lebertransplantation	G-Medizin - HS Süd V Paul, H. Proktologie	G-Medizin - HS Süd V Paul, H. Proktologie	G-Medizin - HS Süd V Keller, W. Appendizitis, Divertikulitis	G-Medizin - HS Süd V Keller, W. Appendizitis, Divertikulitis	G-Medizin - HS Süd V Keller, W. Appendizitis, Divertikulitis
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29	G-Medizin - HS Süd V Lech, M., Aghdassi, A. A. Keller, W. Lebermetastasen	G-Medizin - HS Süd V Lech, M., Aghdassi, A. A. Keller, W. Lebermetastasen	G-Medizin - HS Süd V Lech, M., Aghdassi, A. A. Keller, W. Lebermetastasen	G-Medizin - HS Süd V Lech, M., Aghdassi, A. A. Keller, W. Lebermetastasen	G-Medizin - HS Süd V Lech, M., Aghdassi, A. A. Keller, W. Lebermetastasen	G-Medizin - HS Süd V Lech, M., Aghdassi, A. A. Keller, W. Lebermetastasen	G-Medizin - HS Süd V Lech, M., Aghdassi, A. A. Keller, W. Lebermetastasen	G-Medizin - HS Süd V Lech, M., Aghdassi, A. A. Keller, W. Lebermetastasen
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29	Neuropathologie - HS Süd V Vogelgesang, S. Degenerative Erkrankungen	Neuropathologie - HS Süd V Vogelgesang, S. Degenerative Erkrankungen	Neuropathologie - HS Süd V Vogelgesang, S. Degenerative Erkrankungen	Neuropathologie - HS Süd V Vogelgesang, S. Degenerative Erkrankungen	Neuropathologie - HS Süd V Vogelgesang, S. Degenerative Erkrankungen	Neuropathologie - HS Süd V Vogelgesang, S. Degenerative Erkrankungen	Neuropathologie - HS Süd V Vogelgesang, S. Degenerative Erkrankungen	Neuropathologie - HS Süd V Vogelgesang, S. Degenerative Erkrankungen
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14	Spezielle Pathologie - HS Anatomie V Dombrowski, F. Leber	Spezielle Pathologie - HS Anatomie V Dombrowski, F. Leber	Spezielle Pathologie - HS Anatomie V Dombrowski, F. Leber	Spezielle Pathologie - HS Anatomie V Dombrowski, F. Leber	Spezielle Pathologie - HS Anatomie V Dombrowski, F. Leber	Spezielle Pathologie - HS Anatomie V Dombrowski, F. Leber	Spezielle Pathologie - HS Anatomie V Dombrowski, F. Leber	Spezielle Pathologie - HS Anatomie V Dombrowski, F. Leber
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farbigen Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsbedingungen (eCampus).

* Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft).

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PO=Praktikumsgruppe, EP=Blockpraktikum, S=Seminar, Uak=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LU=Lehrveranstaltung, e=elektronische Prüfung, PO=Problemorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 2. klinisches Jahr Humanmedizin WS 19/20

Vorlesungszeit: 28.10.19-31.03.20, vorlesungsfreie Tage: 31.10.19, 23.12.19-04.01.20

Montag, 20. Januar 2020		Dienstag, 21. Januar 2020		Mittwoch, 22. Januar 2020		Donnerstag, 23. Januar 2020		Freitag, 24. Januar 2020	
7:00	7:14	Urologie - HS Süd V Burchardt, M. Erzündungen, Nierentransplantation, Rekonstruktive Urologie	Kardiologie - HS Süd V Felix, St. KHK - Pathophysiologie und Pathogenese	Kardiologie - HS Süd V Felix, St. KHK - Pathophysiologie und Pathogenese	Kardiologie - HS Süd V Felix, St. KHK - Klinik und Diagnostik	Kardiologie - HS Süd V Felix, St. KHK - Klinik und Diagnostik	Kardiologie - HS Süd V Felix, St. KHK - Klinik und Diagnostik	Kardiologie - HS Süd V Felix, St. KHK - Klinik und Diagnostik	Kardiologie - HS Süd V Felix, St. KHK - Klinik und Diagnostik
10:00	10:14								
10:15	10:29								
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14								
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farbigen Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft).

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PO=Prüfung, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, U=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Lehrveranstaltung, e=elektronische Prüfung, PO=Problemorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 2. klinisches Jahr Humanmedizin WS 19/20
Vorlesungszeit: 28.10.19-31.03.20, vorlesungsfreie Tage: 31.10.19, 23.12.19-04.01.20

Montag, 27. Januar 2020		Dienstag, 28. Januar 2020		Mittwoch, 29. Januar 2020		Donnerstag, 30. Januar 2020		Freitag, 31. Januar 2020	
7:00 - 7:14									
7:15 - 7:29									
7:30 - 7:44									
7:45 - 7:59									
8:00 - 8:14									
8:15 - 8:29	Herzchirurgie - HS Süd	Kardiologie - HS Süd	Kardiologie - HS Süd	Kardiologie - HS Süd	Kardiologie - HS Süd	Kardiologie - HS Süd	Kardiologie - HS Süd	Kardiologie - HS Süd	Kardiologie - HS Süd
8:30 - 8:44	Voller, H.-G.	Felix, St. Hammel, A.	Felix, St. Kleinmann, S.	Felix, St. Kleinmann, S.	Felix, St. Kleinmann, S.	Felix, St. Kleinmann, S.	Felix, St. Kleinmann, S.	Felix, St. Kleinmann, S.	Felix, St. Kleinmann, S.
8:45 - 8:59	Byzantinische	Angiogene Viten	Angiogene Viten	Angiogene Viten	Angiogene Viten	Angiogene Viten	Angiogene Viten	Angiogene Viten	Angiogene Viten
9:00 - 9:14									
9:15 - 9:29	Herzchirurgie - HS Süd	Herzchirurgie - HS Süd	Herzchirurgie - HS Süd	Herzchirurgie - HS Süd	Herzchirurgie - HS Süd	Herzchirurgie - HS Süd	Herzchirurgie - HS Süd	Herzchirurgie - HS Süd	Herzchirurgie - HS Süd
9:30 - 9:44	Voller, H.-G.	Voller, H.-G.	Voller, H.-G.	Voller, H.-G.	Voller, H.-G.	Voller, H.-G.	Voller, H.-G.	Voller, H.-G.	Voller, H.-G.
9:45 - 9:59	Thorakale Aneurysmen	Therapie der angeborenen Viten	Therapie der angeborenen Viten	Therapie der angeborenen Viten	Therapie der angeborenen Viten	Therapie der angeborenen Viten	Therapie der angeborenen Viten	Therapie der angeborenen Viten	Therapie der angeborenen Viten
10:00 - 10:14									
10:15 - 10:29	Psychiatrie/Neurologie - HS Süd	Frauenheilkunde - HS Süd	Frauenheilkunde - HS Süd	Frauenheilkunde - HS Süd	Frauenheilkunde - HS Süd	Frauenheilkunde - HS Süd	Frauenheilkunde - HS Süd	Frauenheilkunde - HS Süd	Frauenheilkunde - HS Süd
10:30 - 10:44	Voller, H.-G.	Pierant, G.	Pierant, G.	Pierant, G.	Pierant, G.	Pierant, G.	Pierant, G.	Pierant, G.	Pierant, G.
10:45 - 10:59	Kinder und Jugendliche als Patienten	Süd der Ode? Diabetes und Hypertonie in der Schwangerschaft	Süd der Ode? Diabetes und Hypertonie in der Schwangerschaft	Süd der Ode? Diabetes und Hypertonie in der Schwangerschaft	Süd der Ode? Diabetes und Hypertonie in der Schwangerschaft	Süd der Ode? Diabetes und Hypertonie in der Schwangerschaft	Süd der Ode? Diabetes und Hypertonie in der Schwangerschaft	Süd der Ode? Diabetes und Hypertonie in der Schwangerschaft	Süd der Ode? Diabetes und Hypertonie in der Schwangerschaft
11:00 - 11:14									
11:15 - 11:29									
11:30 - 11:44									
11:45 - 11:59									
12:00 - 12:14									
12:15 - 12:29									
12:30 - 12:44									
12:45 - 12:59									
13:00 - 13:14									
13:15 - 13:29									
13:30 - 13:44									
13:45 - 13:59									
14:00 - 14:14									
14:15 - 14:29									
14:30 - 14:44									
14:45 - 14:59									
15:00 - 15:14									
15:15 - 15:29									
15:30 - 15:44									
15:45 - 15:59									
16:00 - 16:14									
16:15 - 16:29									
16:30 - 16:44									
16:45 - 16:59									
17:00 - 17:14									
17:15 - 17:29									
17:30 - 17:44									
17:45 - 17:59									
18:00 - 18:14									
18:15 - 18:29									
18:30 - 18:44									
18:45 - 18:59									
19:00 - 19:14									
19:15 - 19:29									
19:30 - 19:44									
19:45 - 19:59									

Alle farbigen Stellen sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft).

V=Vorlesung, K-Kurs, P=Praktikum, PO=Praktikumsgruppe, EP=Blockpraktikum, S=Seminar, U=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LU=Lehrveranstaltung, e=elektronische Prüfung, PO=Problemorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 2. klinisches Jahr Humanmedizin WS 19/20

Vorlesungszeit: 28.10.19-31.03.20, vorlesungsfreie Tage: 31.10.19, 23.12.19-04.01.20

Montag, 3. Februar 2020		Dienstag, 4. Februar 2020		Mittwoch, 5. Februar 2020		Donnerstag, 6. Februar 2020		Freitag, 7. Februar 2020	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29	Kardiologie - HS Süd V Felix, St., Dörr, M. Myokarditis, Kardiomyopathien	Herzchirurgie - HS Süd V Wolter, H.-G. Herztransplantation	Kardiologie - HS Süd V Felix, St., Busch, M. Herzrhythmusstörungen II	Kardiologie - HS Süd V Kaczmarek, P., Dörr, M. AIK - Klinik und Diagnostik	Kardiologie - HS Süd V Kaczmarek, P., Dörr, M. AIK - Klinik und Diagnostik	Gefäßchirurgie - HS Süd V Horne, A. Diagnostische Pathways		
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29	Kardiologie - HS Süd V Felix, St., Busch, D. Akute Herzinfarkt, kardiogener Schock	Kardiologie - HS Süd V Felix, St., Busch, M. Herzrhythmusstörungen I	Kardiologie - HS Süd V Wolter, I. Urologische Notfälle	Kardiologie - HS Süd V Kaczmarek, P., Dörr, M. AIK - Therapie	Kardiologie - HS Süd V Kaczmarek, P. Thrombose, Lungenembolie			
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29	Psychiatrie/Neuropsychiatrie - HS Süd V Janowitz, D. Heilen ohne Medikamente	Frauenheilkunde - HS Süd V Zygmunt, M. Ist ein Arzt an Board? Notfälle in der Gynäkologie und Geburtshilfe	Urologie - HS Süd V Utzig, N. Neuromuskuläre Erkrankungen	Spezielle Pathologie - HS Süd V Döring, P. Dünndarm (Tumoren)	Spezielle Pathologie - HS Süd V Kraus, N., Jährling, C. Erkrankungen von Schulter, Ellenbogen und Hand	Spezielle Pathologie - HS Süd V Eckert, A., Bakir, S. BG-Weisen, OSG, Fuß		
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14	QB 9 Klin. Pharmakologie Teil 1- SR Neurologie S. Potewski, F., Bornmann, S., S. Sack, K., Guba, M., Ewert, R., Halderink, Atemwegsinfektionen 6	QB 9 Klin. Pharmakologie Teil 1- SR Neurologie S. Potewski, F., Bornmann, S., S. Sack, K., Guba, M., Ewert, R., Halderink, Atemwegsinfektionen 6	QB 9 Klin. Pharmakologie Teil 1- SR Neurologie S. Potewski, F., Bornmann, S., S. Sack, K., Guba, M., Ewert, R., Halderink, Atemwegsinfektionen 6	QB 9 Klin. Pharmakologie Teil 1- SR Neurologie S. Potewski, F., Bornmann, S., S. Sack, K., Guba, M., Ewert, R., Halderink, Atemwegsinfektionen 6	QB 9 Klin. Pharmakologie Teil 1- SR Neurologie S. Potewski, F., Bornmann, S., S. Sack, K., Guba, M., Ewert, R., Halderink, Atemwegsinfektionen 6	Psychiatrie/Neuropsychiatrie - HS Süd V Aulich, K. Der ältere Patient	Psychiatrie - HS Süd V Mügge, N. Epilepsien im Kindes- und Jugendalter	
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farbigen Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft).

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PO=Prüfungsgruppe, EP=Blockpraktikum, S=Seminar, UAK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Lehrveranstaltung, Prüfung, PO=Prüfung, PO=Prüfung, PO=Prüfung

Veranstaltungsplan - 2. klinisches Jahr Humanmedizin WS 19/20

Vorlesungszeit: 28.10.19-31.03.20, vorlesungsfreie Tage: 31.10.19, 23.12.19-04.01.20

Montag, 30. Februar 2020		Dienstag, 01. Februar 2020		Mittwoch, 12. Februar 2020		Donnerstag, 13. Februar 2020		Freitag, 14. Februar 2020	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29								
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29								
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14								
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farbigen Stellenfelder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft).

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PO=Praktikumsgruppe, EP=Blockpraktikum, S=Seminar, Uak=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LU=Lehrstuhlspezifische Prüfung, PO=Problemorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 2. klinisches Jahr Humanmedizin WS 19/20

Vorlesungszeit: 28.10.19-31.03.20, vorlesungsfreie Tage: 31.10.19, 23.12.19-04.01.20

Montag, 17. Februar 2020		Dienstag, 18. Februar 2020		Mittwoch, 19. Februar 2020		Donnerstag, 20. Februar 2020		Freitag, 21. Februar 2020	
7:00-7:14									
7:15-7:29									
7:30-7:44									
7:45-7:59									
8:00-8:14									
8:15-8:29	V	Spezielle Pathologie - HS Süd		Endokrine Medizin - HS Süd		Endokrine Medizin - HS Süd		Endokrine Medizin - HS Süd	
8:30-8:44	V	Döring, P.		Horne, A.		Horne, A.		Horne, A.	
8:45-8:59		Endokrinium		Chir. Anatomie SD				SD-Karzinom	
9:00-9:14									
9:15-9:29	V	Endokrine Medizin - HS Süd		Endokrine Medizin - HS Süd		Endokrine Medizin - HS Süd		Endokrine Medizin - HS Süd	
9:30-9:44	V								
9:45-9:59		Schirmer, C. Staveling, A.		Schirmer, C. Staveling, A.		Schirmer, C. Staveling, A.		Schirmer, C. Staveling, A.	
		Untersuchungsmethoden		SD-Erkrankungen		SD-Erkrankungen		metabolisches Syndrom	
10:00-10:14									
10:15-10:29	V	Psychiatrie/Neuropsychiatrie - HS Süd		Kinderchirurgie - HS Süd		Kinderchirurgie - HS Süd		Kinderchirurgie - HS Süd	
10:30-10:44	V	Belau, A.		Berthlen, W.		Berthlen, W.		Berthlen, W.	
10:45-10:59		"Schwanger? Und keiner darf es erfahren!" - Ethische Aspekte in der Frauenheilkunde - Von der Entstehung des Lebens bis zum Tod		Angaborene Fehlbildungen: Neugeborenenchirurgie		Kinderchirurgie - HS Süd		Kinderchirurgie - HS Süd	
11:00-11:14									
11:15-11:29									
11:30-11:44									
11:45-11:59									
12:00-12:14									
12:15-12:29									
12:30-12:44									
12:45-12:59									
13:00-13:14									
13:15-13:29									
13:30-13:44									
13:45-13:59									
14:00-14:14									
14:15-14:29									
14:30-14:44									
14:45-14:59									
15:00-15:14									
15:15-15:29									
15:30-15:44									
15:45-15:59									
16:00-16:14									
16:15-16:29									
16:30-16:44									
16:45-16:59									
17:00-17:14									
17:15-17:29									
17:30-17:44									
17:45-17:59									
18:00-18:14									
18:15-18:29									
18:30-18:44									
18:45-18:59									
19:00-19:14									
19:15-19:29									
19:30-19:44									
19:45-19:59									

Alle farbigen Kästchen sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft).

V=Vorlesung, K-Kurs, P=Praktikum, PO=Praktikumsgruppe, EP=Blockpraktikum, S=Seminar, Uak=Unterricht am Krankenbett, U=Übung, LU=Lehrveranstaltung, Prüfung, PO=Problemorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 2. klinisches Jahr Humanmedizin WS 19/20

Vorlesungszeit: 28.10.19-31.03.20, vorlesungsfreie Tage: 31.10.19, 23.12.19-04.01.20

Montag, 24. Februar 2020		Dienstag, 25. Februar 2020		Mittwoch, 26. Februar 2020		Donnerstag, 27. Februar 2020		Freitag, 28. Februar 2020	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29	Endokrine Medizin - HS Süd	Endokrine Medizin - HS Süd	Endokrine Medizin - HS Süd	Endokrine Medizin - HS Süd	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd			
8:30	8:44	Krone, A.	V	V	Schirmer, C., Steweling, A.	V			
8:45	8:59	Op. Ther. primäre, HPT	Pratzky, M.	Op. Ther. NN-Tumoren	Pyrogendarmak., Hypoglykäm-Erkrankungen	Heldicks, C.-D. prim. Rundherd			
9:00	9:14								
9:15	9:29	Endokrine Medizin - HS Süd	Endokrine Medizin - HS Süd	Endokrine Medizin - HS Süd		Endokrine Medizin - HS Süd			
9:30	9:44	V	V	V	Schirmer, C., Steweling, A.	V			
9:45	9:59	Diabetes mellitus	Schirmer, C., Steweling, A.	NN-Erkrankungen		Endokrine Notfälle			
10:00	10:14								
10:15	10:29	Psychiatrie/Neuropsychiatrie - HS Süd	Frauenheilkunde - HS Süd	Kinderchirurgie - HS Süd					
10:30	10:44	V	V	V					
10:45	10:59	Tierock, J.	Ollinger, R.	Barthlen, W.					
11:00	11:14	Der fiktional-zeigende Patient	Der Knoten in der Brust: benigne und maligne Erkrankungen der Brust	Kindertraumatologie, Verbrennungen, Tumore					
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14		QB 9 Klin. Pharmakologie Teil 1- SR 3 C DAT	QB 9 Klin. Pharmakologie Teil 1- SR 3 C DAT	Psychiatrie/Neuropsychiatrie - HS Süd				
13:15	13:29		S. Orwald, S. Sgringer, G., Arzneimittelversorgung 5	S. Orwald, S. Sgringer, G., Arzneimittelversorgung 5	Mekels, Lucht, F.				
13:30	13:44		K. Pharmakotherapie im Krebsstadium 5	S. Sahl, K. Lucht, M., Demenz und Sucht 1	Der besondere Patient				
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14		QB 9 Klin. Pharmakologie Teil 1- SR 2 C DAT	QB 9 Klin. Pharmakologie Teil 1- SR 2 C DAT					
15:15	15:29		S. Orwald, S. Sgringer, G., Arzneimittelversorgung 3	S. Orwald, S. Sgringer, G., Arzneimittelversorgung 3					
15:30	15:44		S. Orwald, S. Sgringer, G., Arzneimittelversorgung 3	S. Orwald, S. Sgringer, G., Arzneimittelversorgung 3					
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farbigen Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft).

V=Vorlesung, K-Kurs, P-Praktikum, PO=Praktikumsgruppe, EP= Blockpraktikum, S-Seminar, Uak=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Lehrveranstaltung, e=elektronische Prüfung, PO=Problemorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 2. klinisches Jahr Humanmedizin WS 19/20

Vorlesungszeit: 28.10.19-31.03.20, vorlesungsfreie Tage: 31.10.19, 23.12.19-04.01.20

Montag, 2. März 2020		Dienstag, 3. März 2020		Mittwoch, 4. März 2020		Donnerstag, 5. März 2020		Freitag, 6. März 2020	
7:00	7:14	e-Prüfung - HS Süd LU Chirurgie Innere Medizin Pneumologie Kardiologie Urologie Durchgang 1: 9:00 Uhr Durchgang 2: 12:00 Uhr		Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Heidecke, C.D. Bronchialkarzinom	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Heidecke, C.D. Lungenmetastasen	
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29								
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Schmidt, S. Erkrankungen der Respirationorgane (incl. Mukoviszidose)	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Schmidt, S. Erkrankungen der Respirationorgane (incl. Mukoviszidose)	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie
10:15	10:29								
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Schmidt, S. Erkrankungen der Respirationorgane (incl. Mukoviszidose)	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Schmidt, S. Erkrankungen der Respirationorgane (incl. Mukoviszidose)	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Schmidt, S. Erkrankungen der Respirationorgane (incl. Mukoviszidose)	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Schmidt, S. Erkrankungen der Respirationorgane (incl. Mukoviszidose)	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie	Pneumologie/Thoraxchirurgie - HS Süd V Evert, R., Optiz, Schäfer, Ch., Glaser, S. Lungenembolie
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farbigen Stellenfelder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft).

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PO=Prüfungsgruppe, EP=Blockpraktikum, S=Seminar, U=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Lehrveranstaltung, e=elektronische Prüfung, PO=Problemorientiertes Lernen

Veranstaltungsplan - 2. klinisches Jahr Humanmedizin WS 19/20
 Vorlesungszeit: 28.10.19-31.03.20, vorlesungsfreie Tage: 31.10.19, 23.12.19-04.01.20

Montag, 8. März 2020		Dienstag, 10. März 2020		Mittwoch, 11. März 2020		Donnerstag, 12. März 2020		Freitag, 13. März 2020	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29	Pneumologie/Thoraxchirurgie- HS Süd	Pneumologie/Thoraxchirurgie- HS Süd	Spezielle Pathologie - HS Süd					
8:30	8:44	V	V	V					
8:45	8:59	Heldicke, C.-D. Mediastinaltumoren	Heldicke, C.-D. Pneumonerkrankungen	Döring, P Molekulare Pathologie					
9:00	9:14								
9:15	9:29	Pneumologie/Thoraxchirurgie- HS Süd	Pneumologie/Thoraxchirurgie- HS Süd	Pneumologie/Thoraxchirurgie- HS Süd					
9:30	9:44	V	V	V					
9:45	9:59	Ewert, R., Opitz, Schäper, Ch., Glaser, S. COPD	Ewert, R., Stubbe, B. Infekt. Lungenerkrankungen	Ewert, R., Opitz, Schäper, Ch., Glaser, S. Interst. Lungenerkrank.					
10:00	10:14								
10:15	10:29	Psychiatrie/Psychosomatik- HS Süd	Psychiatrie- HS Süd	Psychiatrie- HS Süd					
10:30	10:44	V	V	V					
10:45	10:59	Gräbe, H. J. Repetition für die Klausur	Lode, H. Palliativische Onkologie	Wegner, M. Gastrointestinale Erkrankungen/ Hepatitis infectiosa					
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14								
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farbigen Stellenfelder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft).

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PO=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, Uak=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Lehrungsüberprüfung, ePfl=elektronische Prüfung, PO=Problemorientiertes Lernen

Gruppe I - VII jeweils ca. 24 Studenten

[illegible]

Lehrveranstaltungen

Der interessante Fall

Vorlesung

donnerstags, jeweils 15:00 – 16:30 Uhr, HS Süd

Termin	Thema	Dozent*in
Do., 14.11.19	Der wesensveränderte Patient in der Notaufnahme	Mannaá, M.
Do., 21.11.19	Der interessante Fall aus dem Bereich neurologische Bewegungsstörungen	Kronenbürger, M.
Do., 28.11.19	"Cholesterin" - tut nicht weh	Steinhagen-Thiessen, E.
Do., 05.12.19	Sportorthopädie in der Generation Y	Springer
Do., 09.01.20	Komplexe Umstellungsosteotomie am Becken und prox. Femur beim M. Perthes	Hofer, A.
Do., 16.01.20	Blickdiagnosen & klinische Zeichen	Chenot, J.-F.
Do., 23.01.20	MANV	Gümbel, M., Haralambiev, L.
Do., 30.01.20	Sporttraumatologie	Haralambiev, L.
Do., 06.02.20	Sepsis mit ausgeprägter Leukozytose	Schmidt, C. A., Weigel, M.

Allgemeinmedizin

Abteilung Allgemeinmedizin, Fleischmannstr. 6,

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/icm/index.php?id=22>

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Jean-François Chenot, MPH, ☎ 86-22281, allgemeinmedizin@uni-greifswald.de

Vorlesung

Mittwochs, 15:00 Uhr s.t. / HS Süd

Termin	Thema	Dozent*in
Mi., 06.11.19	Einführungsvorlesung	Chenot, J.-F.
Mi., 13.11.19	Notfallversorgung und Hausbesuch	Angelow, A.
Mi., 04.12.19	Diagnostische und therapeutische Strategien in der Hausarztpraxis	Chenot, J.-F.
Mi., 11.12.19	Psychische Probleme in der Hausarztpraxis	Chenot, J.-F.
Mi., 08.01.20	Häufige Beratungsanlässe in der Hausarztpraxis	Chenot, J.-F.
Mi., 15.01.20	Langzeitbetreuung und chronisch Kranke am Beispiel Diabetes	Chenot, J.-F.
Mi., 22.01.20	Arzneimittelverordnung in der Hausarztpraxis	Chenot, J.-F.
Mi., 04.03.20	Einführungsveranstaltung zum Blockpraktikum	Chenot, J.-F.

Seminar

Themen:

A Infekte der oberen Atemwege und Arbeitsunfähigkeit

B Rückenschmerzen

C Chronische Erkrankungen und Multimorbidität

D Polypharmazie

Zeit: mittwochs, 16:30 – 18:00 Uhr

Bitte beachten: an Tagen, die mit # gekennzeichnet sind, Seminarbeginn erst 16:45 Uhr!

Seminar- gruppe	Thema A	Thema B	Thema C	Thema D	Ort	Referent
1	13.11.	27.11.	4.12.	11.12.	SR 4 PG	Dr. med. A. Angelow
2	4.12.	11.12.	# 8.1.	# 15.1.	SR 2 PG	Prof. Dr. med. J.-F. Chenot
3	# 15.1.	22.1.	29.1.	5.2.	SR 4 PG	Dr. med. H. Hammermayer
4	4.12.	8.1.	22.1.	5.2.	SR 5 PG	Dr. med. T. Hannemann
5	8.1.	15.1.	22.1.	29.1.	SR 6 PG	Dr. med. M. Herberg
6	# 8.1.	# 15.1.	29.1.	5.2.	SR 3 PG	Dr. med. M. Hunze
7	15.1.	22.1.	12.2.	19.2.	A+B – SR KIM A C+D – SR 6 PG	Dr. med. G. Kärst

Seminar- gruppe	Thema A	Thema B	Thema C	Thema D	Ort	Referent
8	27.11.	11.12.	22.1.	5.2.	A+C – SR 3 PG B+D – SR 6 PG	Dr. med. A. Kohlase
9	# 13.11.	20.11.	22.1.	29.1.	SR 2 PG	Dr. med. A. Krüger
10	13.11.	27.11.	11.12.	15.1.	SR 5 PG	M. Mittelstädt
11	13.11.	20.11.	27.11.	4.12.	SR 6 PG	Dr. med. K. Runge
12	11.12.	8.1.	15.1.	22.1.	HS Fleischmannstr.	J. Spanke
13	4.12.	11.12.	12.2.	19.2.	SR 3 PG	Dr. med. J. Thonack

PG = Praktikumsgebäude, SR KIM A = Innere medizin A, Erdgeschoss Klinikum

- Nur bei erfolgreicher Teilnahme an den Seminaren (regelmäßige Teilnahme und bestandene Klausur), werden die Studierenden zum Blockpraktikum zugelassen.
- Die im Blockpraktikum erlernten Fähigkeiten und Fertigkeiten werden im Anschluss an das Blockpraktikum in einer praktischen Prüfung (OSCE – Objective Structured Clinical Examination) überprüft.

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Ort
12.03.20	ePrüfung	HS Süd
02.04.20	1. Wiederholung - ePrüfung	HS Süd
n.V. *	2. Wiederholung (* die Prüfung muss vor Beginn des jeweiligen Blockpraktikums stattfinden)	NN
Okt/Nov 2020	OSCE	LLZ

Anästhesiologie

Klinik für Anästhesiologie – Anästhesie, Intensiv-, Notfall- und Schmerzmedizin, F.-Sauerbruchstraße

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/intensiv/>

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Hahnenkamp ☎ 86 5801, klaus.hahnenkamp@med.uni-greifswald.de
 OA Dr. med. Lutz Fischer fischerl@uni-greifswald.de
 Dr. med. Christian Scheer, christian.scheer@uni-greifswald.de

Vorlesung

Zeiten lt. Plan / HS Süd

Termin	Thema	Dozent*in
Mo., 28.10.19	Einführung Anästhesiologie / Präoperative Aspekte	Hahnenkamp, K.
Mo., 28.10.19	Monitoring in Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin	Fuchs, Ch.; Scheer, Ch.
Di., 29.10.19	Atmung und Beatmung / Intensivmedizin Teil 1	Kuhn, S.-O.
Mo., 04.11.19	Allgemeinanästhesie	Knigge, S
Di., 05.11.19	Regionalanästhesie	Koehler, F.
Do., 07.11.19	Intensivmedizin Teil 2	Selleng, S; Gründling M.
Fr., 08.11.19	Postoperatives Management / Besondere Patientengruppen	Edinger H.; Adler U.

Anmerkung: Monitoring wird in den entsprechenden Vorträgen untergebracht.

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Ort
12.11.19	ePrüfung	HS Süd
10.01.20	1. Wiederholung – ePrüfung	HS Süd
02.04.20	2. Wiederholung – ePrüfung	HS Süd

Augenheilkunde

Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde, F.-Sauerbruch-Str.

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/augen/>

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Andreas Stahl, ☎ 86 59 00, andreas.stahl@uni-greifswald.de
Prof. Dr. med. Frank Tost, ☎ 86 59 08, tost@uni-greifswald.de

Vorlesung

Zeiten lt. Plan / HS Süd

Termin	Thema	Dozent*in
Mo., 28.10.19	Netzhaut, Nervus opticus	Stahl, A.
Di., 29.10.19	Neuroophthalmologie, Strabologie	Stahl, A.
Mo., 04.11.19	Tränenwege, Orbita	Tost, F.
Mi., 06.11.19	Augenlinse, Katarakt	Stahl, A.
Do., 07.11.19	Hornhaut, Iris, Ziliarkörper	Tost, F.
Fr., 08.11.19	Augenlider, Bindehaut	Tost, F.
Mo., 11.11.19	Glaukom, Unfallophtalmologie	Tost, F.

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Ort
12.11.19	ePrüfung	HS Süd
10.01.20	1. Wiederholung - ePrüfung	HS Süd
02.04.20	2. Wiederholung - ePrüfung	HS Süd
Blockpraktikum	mündlich-praktische Prüfung	

Chirurgie

Allgemeine Chirurgie: F.-Sauerbruch-Str., http://www.medizin.uni-greifswald.de/kp_chir/

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Claus-Dieter Heidecke, ☎ 86 60 04, heidecke@uni-greifswald.de

Unfallchirurgie: F.-Sauerbruch-Str., <http://www.medizin.uni-greifswald.de/unfallch/>

Ansprechpartner: Prof. Dr. A. Ekkernkamp, Dr. L. Haralambiev, ☎ 86 6101, Lyubomir.haralambiev@uni-greifswald.de

Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie: F.-Sauerbruch-Str., http://www.medizin.uni-greifswald.de/mkg_chir/

Ansprechpartner: Dr. med. Dr. med. dent. S. Kindler, ☎ 86 71 93, kindlers@uni-greifswald.de

Vorlesung

Zeit und Ort lt. Plan (HS Süd / HS Nord)

Termin	Thema	Dozent*in
Di., 05.11.19		Metelmann, R.
Fr., 15.11.19	Becken und Hüfte; Osteomyelitis	Kim, S., Seifert, J.
Di., 19.11.19	Chirurgische Onkologie	Heidecke, C.-D.
Fr., 29.11.19		Metelmann, R.
Fr., 29.11.19	Schulter	Lange, J.
Mo., 02.12.19	chirurgische Infektionen	Schulze, T.
Di., 03.12.19	Inguinalhernien	Patrzyk, M.
Mi., 04.12.19	Narbenhernien	Patrzyk, M.
Do., 05.12.19	Nierentransplantation	Heidecke, C.-D.
Fr., 06.12.19	Unterschenkel, Pilon tibiale, Handverletzungen	Hinz, P., Eisenschenk, A.
Do., 12.12.19		Metelmann, R.
Mo., 16.12.19	akutes Abdomen	Schulze, T.
Di., 17.12.19	Refluxerkrankung	Patrzyk, M.
Di., 17.12.19	Barrett-Metaplasie-Carzinom	Keßler, W.
Mi., 18.12.19	Ösophagus-Karzinom	Patrzyk, M.
Do., 19.12.19	Magen-Karzinom	Keßler, W.
Fr., 20.12.19	Pankreaschirurgie	Keßler, W.
Fr., 20.12.19	Ellenbogen, Unterarm, Femurschaft, Patella, Knie	Frank, M., Gümbe, D.
Mo., 06.01.20	Kolonchirurgie + FAST Track	Schreiber, A.

Termin	Thema	Dozent*in
Mo., 06.01.20	Rektum-Karzinom	Keßler, W.
Di., 07.01.20	Cholelithiasis	Keßler, W.
Di., 07.01.20	sonst. Magentumoren	Patrzyk, M.
Di., 14.01.20	primäre Lebertumoren	Keßler, W.
Di., 14.01.20	Lebermetastasen	Keßler, W.
Mi., 15.01.20	Lebertransplantation	Heidecke, C.-D.
Do., 16.01.20	Proktologie	Paul, H.
Fr., 17.01.20	Appendizitis, Divertikulitis	Keßler, W.
Fr., 17.01.20	Wirbelsäule, Thorax und Abdomen	Matthes, G., Laun, R.
Fr., 24.01.20	Polytrauma, Verbrennungen	Matthes, G., Domagk, A.
Mo., 27.01.20	Bypasschirurgie	Wollert, H.-G.
Mo., 27.01.20	Thorakale Aneurysmen	Wollert, H.-G.
Di., 28.01.20	Therapie der angeborenen Vitien	Wollert, H.-G.
Mi., 29.01.20	Therapie der angeborenen Vitien	Wollert, H.-G.
Di., 04.02.20	Herztransplantation	Wollert, H.-G.
Fr., 07.02.20	Diagnostische Pathways	Hoene, A.
Fr., 07.02.20	BG-Wesen, OSG, Fuß	Ekkernkamp, A., Bakir, S.
Di., 11.02.20	Op. Methoden bei Gefäßerkrankungen	Hoene, A.
Mi., 12.02.20	Gefäßerkrank., PAVK Aorta/Becken	Hoene, A.
Mi., 12.02.20	Gefäßverletzungen	Hoene, A.
Do., 13.02.20	Gefäßerkrank., PAVK Bein	Hoene, A.
Do., 13.02.20	AVK - intervent. Therapie	Hoene, A., Hosten, N.
Fr., 14.02.20	Gefäßerkrank. - PAVK supraaortal	Hoene, A., Kirsch, M.
Fr., 14.02.20	Aortenaneurysma	Hoene, A.
Mo., 17.02.20		Hoene, A.
Mi., 19.02.20	chir. Anatomie SD	Hoene, A.
Do., 20.02.20		Hoene, A.
Fr., 21.02.20	SD-Karzinom	Hoene, A.
Mo., 24.02.20	op.Ther. prim/sek. HPT	Hoene, A.
Di., 25.02.20	oper. Ther. NN-Tumoren	Patrzyk, M.
Do., 27.02.20	pulm. Rundherd	Heidecke, C.-D.
Di., 03.03.20	Bronchialkarzinom	Heidecke, C.-D.
Fr., 06.03.20	Lungenmetastasen	Heidecke, C.-D.
Mo., 09.03.20	Mediastinaltumoren	Heidecke, C.-D.
Di., 10.03.20	Pleuraerkrankungen	Heidecke, C.-D.

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Ort
lt. Plan	ePrüfung in 6 Teilen	HS Süd
10.01.10 bzw. 02.04.20	1. Wiederholung – ePrüfung (11.01.19 nur krankheitsbedingte Nachholklausur für Teilklausur 1)	HS Süd
n.V. *	2. Wiederholung (* die Prüfung muss vor Beginn des jeweiligen Blockpraktikums stattfinden)	
Blockpraktikum	strukturierte Beobachtung (mündlich/praktische Prüfung), bestehend aus drei Teilleistungen aus den Teilgebieten Allgemein- und Viszeralchirurgie, Thorax- und Gefäßchirurgie sowie Unfall- und Wiederherstellungschirurgie	

Dermatologie, Venerologie

Klinik und Poliklinik für Hautkrankheiten, F.-Sauerbruch-Straße,

<http://www2.medizin.uni-greifswald.de/haut/>

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Michael Jünger; ☎ 86 67 70, dermatologie@uni-greifswald.de
OA Dr. med. Andreas Arnold; ☎ 86 67 31, andreas.arnold@uni-greifswald.de

Vorlesung

Donnerstags 13:00 – 14:30 Uhr / HS Süd

Termin	Thema	Dozent*in
Do., 14.11.19	1. Papulöse Erkrankungen (Psoriasis, Lichen ruber), 2. Maligne solide Hauttumoren	Lutze, St., Arnold, A.
Do., 21.11.19	"1. Akne und Rosacea, 2. Infektionskrankheiten der Haut"	Arnold, A., Daeschlein, G.
Do., 28.11.19	1. Erkrankungen der Hautanhangsgebilde (u.a. Haare, Nägel, Schweißdrüsen) 2. Proktologische Erkrankungen	Arnold, A., Tembulatow, M.
Do., 05.12.19	1. Ekzeme, 2. Allergie/Unverträglichkeit	Jünger, M.
Do., 19.12.19	Autoimmune Erkrankungen (Pemphigus, Pemphigoid, Duhring, Sklerodermie, LE, Dermatomyositis, Hautlymphom)	Lutze, St.
Do., 09.01.20	Venerische Erkrankungen, HIV	Jünger, M., Obermeier
Do., 16.01.20	Erkrankungen peripherer Venen, Lymphgefäße und Arterien	Jünger, M.

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Ort
20.01.20	ePrüfung	HS Süd
02.04.20	1. Wiederholung – ePrüfung	HS Süd
n.V. *	2. Wiederholung (* die Prüfung muss vor Beginn des jeweiligen Blockpraktikums stattfinden)	
Blockpraktikum	mündlich-praktische Prüfung	

Frauenheilkunde, Geburtshilfe (Vorlesung)

Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, F.-Sauerbruch-Str.

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/gyn/>

Ansprechpartner: Dr. med. Zaher Alwafai, zaher.alwafai@uni-greifswald.de

Vorlesung

10:15 – 11:45 Uhr / HS Süd

Termin	Thema	Dozent*in
Mi., 13.11.19	Diagnose Schwangerschaft: Physiologie der Schwangerschaft, Mutterschutzberatung, Erkrankungen in der Schwangerschaft	Zygmunt, M.
Di., 19.11.19	Wie radikal muss operiert werden? Vulva- und Endometriumkarzinom	Trojnarska, D.
Mi., 20.11.19	Eins + Eins = Drei oder Vier? Familienplanung, Methoden der Kinderwunschbehandlung	Pierdant, G.
Di., 26.11.19	Soll ich Katzen meiden? Infektionen in der Schwangerschaft	Alwafai, Z.
Mi., 27.11.19	Das habe ich mir doch anders vorgestellt: Die pathologische Geburt und geburtshilfliche Operationen, Sectio vs. vaginale Entbindung	Trojnarska, D.
Di., 03.12.19	Babyfernsehen oder Diagnostik? Ultraschall in der Geburtshilfe, Pränataldiagnostik	Zygmunt, M.
Mi., 04.12.19	Wenden oder „Moxen“? Beckenendlage, Lageanomalien, Mehrlingsschwangerschaften	Zygmunt, M.
Di., 10.12.19	Wenn der Rock nicht mehr passt? Benigne und maligne Ovarialtumoren	Könsgen-Mustea, D.

Termin	Thema	Dozent*in
Mi., 11.12.19	Brauche ich wirklich Tena Lady? Lage- und Haltungsveränderungen des inneren Genitale, Urogynäkologie	Könsge-Mustea, D.
Di., 17.12.19	Wenn das Kind nicht mehr will: Frühgeburt und Wachstumsretardierung, Amnioninfektionssyndrom	Zygmunt, M.
Mi., 18.12.19	Lange ersehnt: Die regelhafte Geburt, Überwachung der Geburt	Pierdant, G.
Di., 07.01.20	Unruhige Nächte: Die postpartale Phase und ihre Störungen, Wochenbett, Laktation	Alwafai, Z.
Mi., 08.01.20	Die gestörte Schwangerschaft: Abort, Extrauterin gravidität, Rh-Inkompatibilität	Bojahr, B.
Di., 21.01.20	Worüber niemand gern spricht: Entzündliche Erkrankungen der Genitale, Geschlechtskrankheiten, STD	Möller, S.
Do., 23.01.20	Ein Grund für Schmerzen: Uterus myomatosus und Endometriose	Zygmunt, M.
Di., 28.01.20	Süß der Oder? Diabetes und Hypertonie in der Schwangerschaft	Pierdant, G.
Di., 04.02.20	Ist ein Arzt an Board? Notfälle in der Gynäkologie und Geburtshilfe	Zygmunt, M.
Di., 11.02.20	Diagnose Krebs: Grundlagen der pat.-orientierten Krebstherapie, allg. Onkologie in der Gynäkologie Monogamie als Krebsvorsorge? Zervixkarzinom	Belau, A.
Do., 13.02.20	Wenn aus Mädchen Frauen werden: Geschlechtsentwicklung, Physiologie des Menstruationszyklus, Klimakterium	Möller, S.
Di., 18.02.20	"Schwanger? Und keiner darf es erfahren!" - Ethische Aspekte in der Frauenheilkunde - Von der Entstehung des Lebens bis zum Tod	Belau, A.
Di., 25.02.20	Der Knoten in der Brust: benigne und maligne Erkrankungen der Brust	Ohlinger, R.

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Ort
02.03.20	ePrüfung (30 MC Fragen gesamte Geburtshilfe und Gynäkologie)	HS Süd
02.04.20	1. Wiederholung – ePrüfung	HS Süd
n.V. *	2. Wiederholung (* die Prüfung muss vor Beginn des jeweiligen Blockpraktikums stattfinden)	
Blockpraktikum	mündlich-praktische Prüfung	

Hals-Nasen-Ohrenheilkunde / Kopf- und Hals-Chirurgie

Klinik für Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten, Kopf- und Halschirurgie, Sauerbruchstr.,

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/hno/>

Ansprechpartnerin: Frau Tina Brzoska, ☎ 86 62 02, tina.brzoska@uni-greifswald.de

Vorlesung

Zeiten lt. Plan / HS Süd

Termin	Thema	Dozent*in
Mo., 28.10.19	Erkrankungen des äußeren Ohres, Mittelohrerkrankungen, Leitsymptom Ohrgeräusch; Hörminderung (Audiologie)	Kaftan, H.
Di., 29.10.19	Erkrankungen von Lippe, Mundhöhle, Pharynx und oberem Ösophagus; Speicheldrüsen-Erkrankungen	Grützenmacher, St.
Di., 05.11.19	Kehlkopferkrankungen, Erkrankungen des äußeren Halses	Blaurock, M.
Mi., 06.11.19	Erkrankungen äußere und innere Nase, Allergologie, Riech- u. Schmecksinn	Hosemann, W.
Do., 07.11.19	Erkrankungen des Innenohres, Leitsymptom Schwindel (Gleichgewichtsprüfung)	Aristeidou, A.
Fr., 08.11.19	Infektionen der oberen Atemwege	Aristeidou, A.
Mo., 11.11.19	Tumoren des Mittelgesichtes, Mittelgesichtstraumatologie, regionale Plastische Chirurgie	Hosemann, W.

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Ort
12.11.19	ePrüfung	HS Süd
10.01.20	1. Wiederholung – ePrüfung	HS Süd
02.04.20	2. Wiederholung – ePrüfung	HS Süd
Blockpraktikum	mündlich-praktische Prüfung	

Innere Medizin

Klinik A: F.-Sauerbruch-Str., http://www2.medizin.uni-greifswald.de/inn_a/

Ansprechpartnerin: Prof. Dr. med. Sylvia Stracke; ☎ 86 66 00, sylvia.stracke@med.uni-greifswald.de

Klinik B: F.-Sauerbruch-Str., http://www2.medizin.uni-greifswald.de/inn_b/

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Marcus Dörr, ☎ 86 66 28 /-66 56, mdoerr@uni-greifswald.de

Klinik C: F.-Sauerbruch-Str., <http://www2.medizin.uni-greifswald.de/InnereC/>

Ansprechpartner: Prof. Dr. C. A. Schmidt, ☎ 86 66 65, christian.schmidt@uni-greifswald.de

Vorlesung

Zeiten und Orte lt. Plan

Termin	Thema	Dozent*in
Mo., 18.11.19	Einführung Hämatologie und Onkologie sowie akute Leukämien	Schmidt, C. A.
Mo., 18.11.19	chron. myeloische Leukämie u."targeted therapies"	Schmidt, C. A.
Di., 19.11.19	DD Blutbild: Thrombozytose, Leukozytose u. Leukopenie	Hirt, C., Schmidt, C.A.
Mi., 20.11.19	Anämie I	Nonnenberg, D.
Mi., 20.11.19	Anämie II	Nonnenberg, D.
Do., 21.11.19	Myeloproliferative Syndrome	Krüger, W.
Do., 21.11.19	Myelodysplastische Syndrome	Späth, C. Schmidt, C. A.
Fr., 22.11.19	Plasmozytom	Hirt, C.
Fr., 22.11.19	indolente Lymphome	Hirt, C.
Mo., 25.11.19	aggressive Lymphome und rehabilitationsmedizinische Aspekte	Kiefer, T., Hirt, C.
Mo., 25.11.19	Morbus Hodgkin und rehabilitationsmed. Aspekte	Kiefer, T., Schmidt, C. A.
Di., 26.11.19	Nebenwirkungs- und Notfallmanagement in der Hämatologie und Onkologie	Pink, D., Schmidt, C. A.
Di., 26.11.19	Autologe und allogene Transplantation	Krüger, W.
Mi., 27.11.19	Therapiezieländerung / Palliativmedizin	Nonnenberg, D., Hirt, C.
Do., 28.11.19	rheumatoide Arthritis , Spondyloarthritis	Bossaller, L.
Fr., 29.11.19	Kollagenosen, Vaskulitis	Bossaller, L.
Mo., 02.12.19	Diagnostische Nierenerkrankung	Dabers, Th., Stracke, S.
Di., 03.12.19	Chronische Niereninsuffizienz	Dabers, Th., Stracke, S.
Mi., 04.12.19	Apperative Nierenersatzverfahren	Dabers, Th., Stracke, S.
Fr., 06.12.19	Nierentransplantation, akutes Nierenversagen	Stracke, S.
Mo., 09.12.19	interstitielle Nephritis, Glomerulonephritis	Stracke, S.
Di., 10.12.19	Hypertonus & Niere, Diabetes & Niere	Dabers, Th., Stracke, S.
Mi., 11.12.19	Harnwegsinfekt, Nephrotoxizität	Stracke, S.
Mo., 16.12.19	Untersuchungsmethoden	Lerch, M., Budde, Ch.
Mi., 18.12.19	benigne Erkrankungen oberer GI-Trakt	Lerch, M., Frost, F.
Do., 19.12.19	palliative Therapie bei gastro-intestinalen Erkrankungen	Lerch, M., Aghdassi, A. A.
Fr., 20.12.19	Ernährungsmedizin	Lerch, M., Gärtner, S.
Mi., 08.01.20	chronische Pankreatitis	Lerch, M., Simon, P.
Mi., 08.01.20	Pankreas-Karzinom	Lerch, M., Aghdassi, A. A.
Do., 09.01.20	akute Pankreatitis	Lerch, M., Frost, F.
Do., 09.01.20	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	Lerch, M., Pickartz, T.

Termin	Thema	Dozent*in
Fr., 10.01.20	Ulkrankheiten	Lerch, M., Aghdassi, A. A., Lämmerhirt, F
Fr., 10.01.20	gastrointestinale Blutung	Lerch, M., Pickartz, T.
Mo., 13.01.20	infektiöse Hepatitis	Lerch, M., Aghdassi, A. A.
Mo., 13.01.20	nicht-infektiöse Lebererkrankungen	Lerch, M., Aghdassi, A. A.
Mi., 15.01.20	neuroendokrine Tumoren	Lerch, M., Steveling, A.
Do., 16.01.20	infektiöse Darmerkrankungen	Lerch, M., Frost, F.
Fr., 17.01.20	Malassimilation, Sprue/ Whipple	Lerch, M., Aghdassi, A. A.
Mi., 22.01.20	KHK - Pathophysiologie und Pathogenese	Felix, St.
Mi., 22.01.20	KHK - Klinik und Diagnostik	Felix, St.
Do., 23.01.20	KHK und akutes Koronarsyndroms - Therapie	Felix, St.
Do., 23.01.20	Erworbene Vitien I	Felix, St.
Fr., 24.01.20	Erworbene Vitien II	Felix, St.
Di., 28.01.20	Angeborene Vitien	Felix, St., Hummel, A.
Mi., 29.01.20	Rheum. Fieber, Endo-, Perikarditis	Felix, St., Könnemann S.
Do., 30.01.20	Arterielle Hypertonie I	Felix, St., Busch, R.
Do., 30.01.20	Arterielle Hypertonie II	Felix, St., Busch, R.
Fr., 31.01.20	Chron. Herzinsuff. - Pathophysiologie/Diagnostik	Felix, St., Dörr, M.
Fr., 31.01.20	Chron. Herzinsuff. - Therapie	Felix, St., Dörr, M.
Mo., 03.02.20	Myokarditis, Kardiomyopathien	Felix, St., Dörr, M.
Mo., 03.02.20	Akute Herzinsuff., kardiogener Schock	Felix, St., Beug, D.
Di., 04.02.20	Herzrhythmusstörungen I	Felix, St., Busch, M.
Mi., 05.02.20	Herzrhythmusstörungen II	Felix, St., Busch, M.
Do., 06.02.20	AVK - Klinik und Diagnostik	Kaczmarek, P., Dörr, M.
Do., 06.02.20	AVK - Therapie	Kaczmarek, P., Dörr, M.
Fr., 07.02.20	Thrombose, Lungenembolie	Kaczmarek, P.
Di., 11.02.20	Vaskulitiden	Kaczmarek, P., Kuon, E.
Mo., 17.02.20	Untersuchungsmethoden	Schirmer, C., Steveling, A.
Mi., 19.02.20	SD-Erkrankungen	Schirmer, C., Steveling, A.
Do., 20.02.20	SD-Erkrankungen	Schirmer, C., Steveling, A.
Fr., 21.02.20	metabolisches Syndrom	Schirmer, C., Steveling, A.
Mo., 24.02.20	Diabetes mellitus	Schirmer, C., Steveling, A.
Di., 25.02.20	NN- Erkrankungen	Schirmer, C., Steveling, A.
Mi., 26.02.20	Hypogonadismus, Hypophysen- Erkrankungen	Schirmer, C., Steveling, A.
Do., 27.02.20	Endokrine Notfälle	Schirmer, C., Steveling, A.
Di., 03.03.20	Einführung in die Pneumologie	Ewert, R., Opitz, Schäper, Ch., Gläser, S.
Mi., 04.03.20	Lungenfunktion/Spiroergo.	Ewert, R., Opitz, Habedank, D.
Mi., 04.03.20	Lungenembolie	Ewert, R., Opitz, Schäper, Ch., Gläser, S.
Do., 05.03.20	pulmonale Hypertonie	Ewert, R., Habedank, D.
Do., 05.03.20	Thorako-/Endoskopie	Ewert, R., Opitz, Schäper, Ch., Gläser, S.
Fr., 06.03.20	nicht-operative Therapie	Ewert, R., Opitz, Schäper, Ch., Gläser, S.
Mo., 09.03.20	COPD	Ewert, R., Opitz, Schäper, Ch., Gläser, S.
Di., 10.03.20	Infekt. Lungenerkrankungen	Ewert, R., Stubbe, B.
Mi., 11.03.20	Interstit. Lungenerkrank.	Ewert, R., Opitz, Schäper, Ch., Gläser, S.

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Ort
lt. Plan	ePrüfung in 7 Teilen	HS Süd
10.01.20 bzw. 02.04.20	1. Wiederholung – ePrüfung (11.01.19 nur krankheitsbedingte Nachholklausur für Teilklausur 1)	HS Süd
n.V. *	2. Wiederholung (* die Prüfung muss vor Beginn des jeweiligen Blockpraktikums stattfinden)	
Blockpraktikum	mündlich-praktische Prüfung (bestehend aus vier Teilleistungen der einzelnen Blockpraktikumswochen)	

Kinderheilkunde inkl. Kinderchirurgie

Pädiatrie: Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, F.-Sauerbruch-Str.,
http://www.medizin.uni-greifswald.de/kind_med/

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Holger Lode, ☎ 86 63 01,
Prof. Dr. med. Almut Mayer-Bahlburg, ☎ 86 63 01,
Prof. Dr. M. Heckmann, ☎ 86 64 21

Kinderchirurgie: Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie, F.-Sauerbruch-Str.,
http://www2.medizin.uni-greifswald.de/ki_chir/

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Winfried Barthlen, ☎ 86 70 37

Vorlesung

Zeiten und Orte lt. Plan

Termin	Thema	Dozent*in
Di., 14.01.20	Kurze Einführung in die Pädiatrie, pädiatrische Hämatologie	Lode, H.
Mi., 22.01.20	Fetale Entwicklung, Geburt, Physiologie u. Pathophysiologie der postnatalen Adaptation, Screening, Ernährung des Neugeborenen u. jungen Säuglings	Lange, A.
Do., 23.01.20	Interdisziplinäres Management von Hochrisiko- Neu- und Frühgeborenen	Heckmann, M.
Mi., 29.01.20	Fehlbildungen und wichtige Erkrankungen des Neugeborenen; Sepsis, Atemnot-Syndrom, Konnatale Infektionen, Nekrotisierende Enterokolitis	Heckmann, M.
Do., 30.01.20	Die normale (neurologische) Entwicklung des Kindes und Abweichungen nach Frühgeburt, Asphyxie und angeborenen Herzfehler	Lange, A.
Fr., 31.01.20	Autoimmunerkrankungen	Meyer-Bahlburg, A.
Mi., 05.02.20	Neuromuskuläre Erkrankungen	Utzig, N.
Do., 06.02.20	Epilepsien im Kindes- und Jugendalter	Utzig, N.
Mi., 12.02.20	Immundefekte und periodische Fiebersyndrome	Meyer-Bahlburg, A.
Do., 13.02.20	Pädiatrische Kardiologie	Maier-Weidmann
Fr., 14.02.20	Nierenerkrankungen, Kinderurologie	Osten von, H.
Mi., 19.02.20	Angeborene Fehlbildungen, Neugeborenenchirurgie	Barthlen, W.
Do., 20.02.20	Kinderabdominalchirurgie	Barthlen, W.
Fr., 21.02.20	Kinderthoraxchirurgie, Hydrocephalus, plastische Chirurgie	Barthlen, W.
Mi., 26.02.20	Kindertraumatologie, Verbrennungen, Tumore	Barthlen, W.
Di., 03.03.20	Erkrankungen der Respirationsorgane (incl. Mukoviszidose)	Schmidt, S.
Mi., 04.03.20	Pädiatrische Infektionen 1	Bruns, R.
Do., 05.03.20	Pädiatrische Infektionen 2	Bruns, R.
Fr., 06.03.20	Erregerbedingte Gastroenteritis, Nahrungsaufbau, Ernährungsstörungen	Jochum, F.
Di., 10.03.20	Pädiatrische Onkologie	Lode, H.
Mi., 11.03.20	Gastrointestinale Erkrankungen/ Hepatitis infectiosa	Wegner, M.

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Ort
12.03.20	ePrüfung	HS Süd
02.04.20	1. Wiederholung - ePrüfung	HS Süd
n.V. *	2. Wiederholung (* die Prüfung muss vor Beginn des jeweiligen Blockpraktikums stattfinden)	NN
Blockpraktikum	mündlich-praktische Prüfung	

Für die Pädiatrie empfohlene Literatur:

Illing, S., J. Spranger	Klinikleitfaden Pädiatrie. Verlag Jungjohann
Kiess, W., W. Braun	Kinderheilkunde – systematisch. UNI-MED Verlag
Koletzko, B.	Kinder- und Jugendmedizin. Springer-Verlag Berlin Heidelberg New York
Kröner, C., B. Koletzko	Basiswissen Pädiatrie Springer-Verlag Berlin Heidelberg New York
Lenze, M.J., J. Schaub, F.J. Schulte, J. Spranger:	Pädiatrie. Springer-Verlag Berlin Heidelberg New York
Mayatepek, E.	Pädiatrie. Verlag Elsevier, Urban & Fischer
Mayatepek, E.	Repetitorium Pädiatrie. Verlag Elsevier, Urban & Fischer
Muntau, A.:	Intensivkurs Pädiatrie mit StudentConsult Zugang. Verlag Elsevier, Urban & Fischer
Niessen, K.H.:	Pädiatrie. Thieme Verlag Stuttgart New York
Rossi, E., G. Gugler, F. Vasella:	Pädiatrie. Thieme Verlag
Simon, C. u. Mitarbeiter:	Pädiatrie. Schattauer Verlag
Sitzmann, F.C.:	Duale Reihe Pädiatrie. Thieme Verlag Stuttgart
Speer, C.P. und M. Gahr:	Pädiatrie. Springer-Verlag Berlin Heidelberg New York
Zuppinger, K.:	Berner Datenbuch der Pädiatrie. Gustav Fischer Verlag

Neurowissenschaften

Neurologie: Klinik und Poliklinik für Neurologie, F.-Sauerbruch-Str.,

<http://www2.medizin.uni-greifswald.de/neurolog/>

Ansprechpartnerin: Frau PD Dr. von Sarnowski, Oberärztin, ☎ 86-22439

Neurochirurgie: Klinik und Poliklinik für Neurochirurgie, F.-Sauerbruch-Str. ,

http://www2.medizin.uni-greifswald.de/neuro_ch/

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Henry Schroeder

Neuropathologie: Institut für Pathologie, Loefflerstr. 23,

<http://www2.medizin.uni-greifswald.de/patho/>

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. S. Vogelgesang

Vorlesung

Zeiten und Orte lt. Plan

Termin	Thema	Dozent*in	Fachgebiet
Mi., 13.11.19	Einführung in die Neurologie – Neurologische Syndrome, Schlaganfall I	Flöel, A.	Neurologie
Fr., 15.11.19	Hirntumoren	Schroeder, H. W. S.	Neurochirurgie
Fr., 15.11.19	Einführung in die Neuropathologie	Vogelgesang, S.	Neuropathologie
Fr., 15.11.19	Schlaganfall II, Neuromuskuläre Erkrankungen	von Sarnowski, B., Schminke, U.	Neurologie
Mo., 25.11.19	Erregerbedingte entzündliche ZNS-Erkrankungen	Grothe, M.,	Neurologie
Mo., 25.11.19	Erregerbedingte entzündliche ZNS-Erkrankungen	Vogelgesang, S.	Neuropathologie
Mi., 27.11.19	Autoimmun bedingte entzündliche ZNS-Erkrankungen	Grothe, M.,	Neurologie
Mi., 27.11.19	Autoimmun bedingte entzündliche ZNS-Erkrankungen	Vogelgesang, S.	Neuropathologie
Mo., 02.12.19	Hirnblutungen und Liquorzirkulationsstörungen	Baldauf, J., Fleck, S.	Neurochirurgie
Mi., 04.12.19	Zentrale und spinale Tumoren	Vogelgesang, S.	Neuropathologie
Mo., 09.12.19	Schädel-Hirn-Trauma, Spinales Trauma	El Refaei, E., Fritsch, M.	Neurochirurgie
Mi., 11.12.19	Demenzerkrankungen I, Morbus Parkinson I	Flöel, A., Bornmann, S.	Neurologie
Mo., 16.12.19	Periphere Nervenschäden	Schminke, U.	Neurologie
Mo., 16.12.19	Periphere Nervenschäden	Schmidt, S.	Neurochirurgie
Do., 19.12.19	spinale Tumoren, degenerative Wirbelsäulenerkrankungen	Schroeder, H. W. S., Müller	Neurochirurgie
Mo., 06.01.20	Demenzerkrankungen II, Parkinson-Erkrankungen II, Kleinhirnerkrankungen	Flöel, A., Bornmann, S., Podewils von, F.	Neurologie
Mi., 08.01.20	Epilepsie und Epilepsiechirurgie	Podewils von, F.	Neurologie
Mi., 08.01.20	Epilepsie und Epilepsiechirurgie	Baldauf, J.	Neurochirurgie
Mo., 13.01.20	Degenerative Erkrankungen	Vogelgesang, S.	Neuropathologie

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Ort
20.01.20	ePrüfung	HS Süd
02.04.20	1. Wiederholung – ePrüfung	HS Süd
n.V. *	2. Wiederholung (* die Prüfung muss vor Beginn des jeweiligen Blockpraktikums stattfinden)	
Blockpraktikum	mündlich-praktische Prüfung	

Orthopädie

Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, F.-Sauerbruch-Str.,

<http://www2.medizin.uni-greifswald.de/ortho/>

Ansprechpartner: PD Dr. Richard Kasch, ☎ 86-22494, kaschr@uni-greifswald.de

Vorlesung

Donnerstags 10:15 – 11:45 Uhr (Ausnahme 06.02.11:15 – 12:00) / HS Süd

Termin	Thema	Dozent*in
Do., 14.11.19	Grundlagen orthopädischer Diagnostik/Therapie; Erkrankungen der Muskulatur und Sehnen	Kasch, R.
Do., 21.11.19	Erkrankungen des Knochens	Janz, V.
Do., 28.11.19	Erkrankungen der Gelenke insbesondere Hüft- und Kniegelenk	Wassilew, G.
Do., 19.12.19	Erkrankungen von Wirbelsäule, Brustkorb und Hals	Rassudow, P.
Do., 09.01.20	Kinder- und Neuroorthopädische Erkrankungen inkl. Deformitäten der Wirbelsäule	Hofer, A.
Do., 30.01.20	Angeborene und erworbene Erkrankungen von Fuß u. Sprunggelenken	Springer, A.
Do., 06.02.20	Erkrankungen von Schulter, Ellenbogen und Hand	Kraus, N., Jährling, C.

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Ort
10.02.20	ePrüfung	HS Süd
02.04.20	1. Wiederholung – ePrüfung	HS Süd
n.V. *	2. Wiederholung (* die Prüfung muss vor Beginn des jeweiligen Blockpraktikums stattfinden)	
Blockpraktikum	mündlich-praktische Prüfung	

Spezielle Pathologie (2.Teil)

Institut für Pathologie, F.-Loeffler-Str. 23 e, <http://www2.medizin.uni-greifswald.de/patho/>

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Frank Dombrowski, ☎ 86 57 00, frank.dombrowski@uni-greifswald.de

Vorlesung

Zeiten und Orte lt. Plan

Termin	Thema	Dozent*in
Mi., 06.11.19	Orofaziales System (I)	Waldburger, N.
Do., 07.11.19	Orofaziales System (II)	Waldburger, N.
Do., 14.11.19	Orofaziales System (III)	Waldburger, N.
Mo., 18.11.19	Niere (I)	Ribback, S.
Mo., 25.11.19	Hämatolymphatisches System (I)	Dombrowski, F.
Mi., 27.11.19	Hämatolymphatisches System (II)	Dombrowski, F.
Mo., 02.12.19	Hämatolymphatisches System (III)	Dombrowski, F.
Mo., 09.12.19	Niere (II)	Ribback, S.
Do., 12.12.19	Ableitende Harnwege	Singer, S.
Mo., 16.12.19	Ösophagus und Magen	Dombrowski, F.
Mo., 06.01.20	Pankreas	Ribback, S.
Mo., 13.01.20	Leber	Dombrowski, F.
Mi., 15.01.20	Dünndarm, Dickdarm (Entzündungen)	Dombrowski, F.

Termin	Thema	Dozent*in
Do., 06.02.20	Dickdarm (Tumoren)	Döring, P
Di., 18.02.20	Endokrinium	Döring, P
Mi., 11.03.20	Molekulare Pathologie	Döring, P

Anmerkung:

Bestandteil der Vorlesung Spezielle Pathologie sind auch die Vorlesungen in Spezieller Neuropathologie, die im Rahmen des Vorlesungsblocks der Neurofächer von Prof. Vogelgesang gehalten werden. Die spezielle Neuropathologie wird in der 3. Teil-Klausur „Spezielle Pathologie“ mit geprüft.

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Ort
lt. Plan	ePrüfung (in 3 Teilen)	HS Süd
voraussichtlich Ende April 2019	1. Wiederholung – ePrüfung	HS Süd
voraussichtlich August/ September 2020	2. Wiederholung (* die Prüfung muss vor Beginn des QB klin.-pathologische Konferenz stattfinden)	

Psychiatrie und Psychotherapie / Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Ellernholzstr. 1-2,

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/psych/>

Ansprechpartner: Prof. Dr. H. J. Grabe, ☎ 86 6842 (Frau Lütt), psychiat@uni-greifswald.de

Vorlesung

Zeiten lt. Plan / HS Süd

Termin	Thema	Dozent*in
Mo., 18.11.19	Einführung in die Psychiatrie, Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	Grabe, H. J.
Mi., 15.01.20	Der abhängige Patient	Lucht, M.
Mi., 22.01.20	Der psychotische Patient	Grabe, H. J.
Mo., 27.01.20	Kinder und Jugendliche als Patienten	Herberhold, M.
Mi., 29.01.20	Der seelisch verletzte Patient	Janowitz, D.
Mo., 03.02.20	Heilen ohne Medikamente	Janowitz, D.
Mi., 05.02.20	Der ältere Patient	Aulich, K.
Mi., 12.02.20	Der straffällige Patient	Orlob, St.
Mo., 17.02.20	Der traurige Patient	Janowitz, D.
Mi., 19.02.20	Der körperlich (?) leidende Patient	Kuwert, P./ Terock, J.
Mo., 24.02.20	Der ängstlich-zwanghafte Patient	Terock, J.
Mi., 26.02.20	Der besondere Patient	Michels-Lucht, F.
Mi., 04.03.20	Der Patient in der akuten Krise	Janowitz, D.
Mo., 09.03.20	Repetitorium für die Klausur	Grabe, H. J.

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Ort
16.03.20	ePrüfung (getrennte Wertung für die Fachgebiete Psychiatrie und Psychosomatische Medizin)	HS Süd
02.04.20	1. Wiederholung – ePrüfung (siehe oben)	HS Süd
n.V. *	2. Wiederholung (* die Prüfung muss vor Beginn des jeweiligen Blockpraktikums stattfinden)	
Blockpraktikum	mündlich-praktische Prüfung	

Urologie

Klinik und Poliklinik für Urologie, Fleischmannstr. 42, <http://www2.medizin.uni-greifswald.de/urologie/>

Ansprechpartner: PD Dr. med. Uwe Zimmermann, ☎ 86 59 75, ziuro@uni-greifswald.de

Vorlesung

Zeiten und Orte lt. Plan

Termin	Thema	Dozent*in
Fr., 22.11.19	Uroonkologie (Prostata, Urothelkarzinome)	Burchardt, M.
Fr., 29.11.19	Uroonkologie (Niere)	Zimmermann, U.
Do., 05.12.19	Uroonkologie (Hoden, Penis) Medikamentöse Tumorthherapie in der Urologie	Wolff, I.
Fr., 10.01.20	Urolithiasis	Zimmermann, U.
Do., 16.01.20	Morphologisch bedingte Harnabflussstörungen / Funktionell bedingte Harnabflussstörungen	Burchardt, M., Piehler, D.
Di., 21.01.20	Entzündungen, Nierentransplantation, Rekonstruktive Urologie	Burchardt, M.
Fr., 24.01.20	Andrologie	Zimmermann, U.
Mi., 05.02.20	Urologische Notfälle	Wolff, I.

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Ort
10.02.20	ePrüfung	HS Süd
02.04.20	1. Wiederholung – ePrüfung	HS Süd
n.V. *	2. Wiederholung (* die Prüfung muss vor Beginn des jeweiligen Blockpraktikums stattfinden)	
Blockpraktikum	mündlich-praktische Prüfung	

QB 9 Klinische Pharmakologie, Pharmakotherapie (Teil I)

Institut für Pharmakologie, F.-Hausdorff-Str. 3, <http://www.medizin.uni-greifswald.de/pharmako/>

Ansprechpartner: Prof. Dr. Bernhard Rauch, ☎ 86 56 32, pharmako@med.uni-greifswald.de

Dr. Karen Saljé, ☎ 86 56 44, karen.salje@med.uni-greifswald.de

Vorlesung

Zeit lt. Plan / HS Süd

Termin	Thema	Dozent*in
Mo., 04.11.19	Arzneimittelgesetz & klinische Studien	Rauch, B.
Mi., 06.11.19	Arzneimittelneben- und -wechselwirkungen	Oswald, S.
Mi., 13.11.19	Einführung in die zielgerichtete Therapie (Precision Medicine)	Tzvetkov, M.
Do., 14.11.19	Rezeptieren	Oswald, S.
Fr., 15.11.19	Grundlagen der antiinfektiven Therapie	Saljé, K.

Seminar

Themen	Verantwortliche Lehrkraft
Übungen zur Planung konfirmatorischer klinischer Studien	PD Dr. Stefan Oswald, Dr. Karen Saljé, Prof. Bernhard Rauch
Pharmakotherapie der Osteoporose	Prof. Siegfried Krabbe, PD Dr. Stefan Oswald
Chemotherapie maligner Tumore	Prof. William Krüger, FOA Dr. Christian Späth, FOA Dr. Thomas Neumann, Dr. Martin Weigel, Prof. Mladen Tzvetkov,
Pharmakotherapie von Harnwegsinfektionen	OA Dr. Uwe Zimmermann, Dr. Karen Saljé
Therapie von Blasenfunktionsstörungen	OA Dr. Dirk Piehler, Prof. Bernhard Rauch
Therapie von Durchblutungsstörungen	Prof. Andreas Greinacher und Mitarbeiter
Klinische Anwendung von Antidepressiva	CA Dr. Aulich, Prof. Mladen Tzvetkov

Themen	Verantwortliche Lehrkraft
Pharmakotherapie von Atemwegsinfektionen	Prof. Ralf Ewert, Dr. Habedank, Dr. Karen Saljé, PD Dr. Markus Grube
Antikonvulsiva und Antiparkinsonmittel	PD Dr. Felix von Podewils, Dr. Sarah Bornmann
Klinische Anwendung von Neuroleptika	OÄ Dr. Steffi Langner-Timm, PD Dr. Stefan Oswald
Pharmakotherapie im Kindesalter	OA Dr. Knud Linnemann, Prof. Bernhard Rauch
Wirtschaftlichkeit der Arzneimittelversorgung	Dr. Gabriele Sigenege, PD Dr. Stefan Oswald
Pharmakotherapie von Demenz und Sucht	Prof. Michael Lucht, Dr. Karen Saljé

Ablauf

Erster Gruppenblock: 13:00 – 14:30 Uhr Zweiter Gruppenblock: 14:45 – 16:15 Uhr

Wechsel wochenweise

Ort: SR 2,3,4 C_DAT Center of Drug Absorption and Transport (C_DAT) wenn nicht wie folgt gekennzeichnet,
+ SR 1,3,4, PG (Praktikumsgebäude UMG)
* Seminar Neuroleptika – SR Krankenhaus Bethanien, Johanna-Odebrecht-Stiftung
** Seminar Parkinson/Epilepsie – SR Neurologie

Datum	Seminarraum 2 C-DAT	Seminarraum 3 C_DAT	Seminarraum 4 C_DAT
19.11.2019	Klinische Studien Gr. 1 und 4	Klinische Studien Gr. 2 und 5	Klinische Studien Gr. 3 und 6
26.11.2019	Osteoporose Gr. 4 und 1	Tumorthherapie Gr. 5 und 2	Harnwegsinfektionen Gr. 6 und 3
10.12.2019	Osteoporose Gr. 2 und 5	Tumorthherapie Gr. 3 und 6	Harnwegsinfektionen Gr. 1 und 4
17.12.2019	Osteoporose Gr. 6 und 3	Tumorthherapie Gr. 4 und 1	Harnwegsinfektionen Gr. 5 und 2
07.01.2020	+Blasenfkt.-störungen Gr. 1 und 4	+Durchblutg.-störungen Gr. 2 und 5	+Antidepressiva Gr. 3 und 6
14.01.2020	Blasenfkt.-störungen Gr. 5 und 2	Durchblutg.-störungen Gr. 6 und 3	Antidepressiva Gr. 4 und 1
21.01.2020	Blasenfkt.-störungen Gr. 3 und 6	Durchblutg.-störungen Gr. 4 und 1	Antidepressiva Gr. 5 und 2
28.01.2020	Atemwegsinfektionen Gr. 4 und 1	**Parkinson/Epilepsie Gr. 5 und 2	*Neuroleptika Gr. 6 und 3
04.02.2020	+Atemwegsinfektionen Gr. 2 und 5	**Parkinson/Epilepsie Gr. 3 und 6	*Neuroleptika Gr. 1 und 4
11.02.2020	Atemwegsinfektionen Gr. 6 und 3	**Parkinson/Epilepsie Gr. 4 und 1	*Neuroleptika Gr. 5 und 2
18.02.2020	Ph-th. im Kindesalter Gr. 1 und 4	Arzneimittelversorgung Gr. 2 und 5	Demenz und Sucht Gr. 3 und 6
25.02.2020	Ph-th. im Kindesalter Gr. 5 und 2	Arzneimittelversorgung Gr. 6 und 3	Demenz und Sucht Gr. 4 und 1
03.03.2020	+Ph-th. im Kindesalter Gr. 3 und 6	+Arzneimittelversorgung Gr. 1 und 4	+Demenz und Sucht Gr. 2 und 5

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung	Ort
lt. Prüfungsplan	ePrüfung (in 2 Teilen)	
Dezember 2020	1. Wiederholung – ePrüfung	
Januar 2021	2. Wiederholung	

Wahlfächer

Die Ärztliche Approbationsordnung schreibt im § 2 Absatz 8 die Absolvierung eines Wahlfaches bis zum Praktischen Jahr vor.

Alle Wahlfächer im Zweiten Abschnitt haben einen Stundenumfang von 3 SWS = 42 akademischen Stunden und werden mit einer Leistungsüberprüfung (z. B. Klausur, Testat, Hausarbeit) abgeschlossen und benotet. Die Note wird auf dem Zeugnis über den Zweiten Abschnitt vermerkt.

Die Anmeldung zum Wahlfach erfolgt in der Einrichtung, die das Angebot unterbreitet. Bitte beachten Sie die konkreten Hinweise auf Seite und auf unseren Internetseiten.

Leistungsnachweis über das Wahlfach:

Da die Anmeldung und Organisation der Wahlfächer im Zweiten Abschnitt direkt zwischen den Studierenden und der anbietenden Einrichtung stattfindet und die Ergebnisse nicht automatisch an das Studiendekanat übermittelt werden, muss die Einrichtung den Studierenden einen Extra-Leistungsnachweis („Schein“) über das erfolgreich absolvierte Wahlfach ausstellen.

Die Studierenden müssen diesen spätestens bis zum Anmeldezeitpunkt für den Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung im Studiendekanat selbstständig vorlegen, damit der Eintrag im elektronischen Studienbuch erfolgen kann. Aufgrund des umfangreichen Wahlfachangebotes ist es mitunter möglich, mehrere Wahlfächer zu belegen. Bitte beachten Sie daher, dass ein einmal im Studienbuch verzeichnetes Wahlfach nicht durch ein anderes Wahlfach (z.B. mit einer besseren Note) ausgetauscht werden kann.

Wahlfachangebot im Zweiten Abschnitt

Die Anmeldung erfolgt direkt im Sekretariat der anbietenden Einrichtung oder ggf. über den eCampus per Online-Einschreibung. Bitte aktuelle Informationen auf unseren Internetseiten beachten.

<https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/org/hm/zweiter-abschnitt/wahlfacher/>

Hinweis:

Die fakultativen Angebote, Promotionsthemen etc. finden Sie im Internet auf unseren Seiten unter <https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/service/semesterheft/> und im eCampus.

Sprecher der Querschnittsbereiche

Querschnittsbereich	Sprecher
QB 1 Epidemiologie, med. Biometrie und med. Informatik	Prof. Dr. rer. nat. Lars Kaderali Institut für Bioinformatik
QB 2 Geschichte, Theorie, Ethik der Medizin	JProf. Dr. med. Sabine Salloch Institut für Geschichte der Medizin
QB 3 Gesundheitsökonomie, Gesundheitssystem, Öffentliches Gesundheitswesen	PD Dr. rer. med. Neeltje van den Berg, Institut für Community Medicine / Abt. Versorgungsepidemiologie und Community Health
QB 4 Infektiologie, Immunologie	N.N.
QB 5 Klinisch-pathologische Konferenz	Prof. Dr. med. Frank Dombrowski Institut für Pathologie
QB 6 Klinische Umweltmedizin	Prof. Dr. med. Axel Kramer Institut für Hygiene und Umweltmedizin
QB 7 Medizin des Alterns und des alten Menschen	Prof. Dr. med. Elisabeth Steinhagen-Thiessen KKH Wolgast
QB 8 Notfallmedizin	Dr. med. Lutz Fischer Klinik für Anästhesiologie – Anästhesie, Intensiv-, Notfall- und Schmerzmedizin
QB 9 Klinische Pharmakologie/Pharmakotherapie	Prof. Dr. Bernhard Rauch Institut für Pharmakologie
QB 10 Prävention, Gesundheitsförderung	Prof. Dr. med. Jean-Francois Chenot Abteilung Allgemeinmedizin
QB 11 Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz	Prof. Dr. med. Norbert Hosten Institut für Diagnostische Radiologie
QB 12 Rehabilitation, Physikalische Medizin, Naturheilverfahren	Dr. med. Susanne Westphal Ambulantes Rehazentrum / ZPM am Universitätsklinikum
QB 13 Palliativmedizin	Dr. med. Dennis Nonnenberg Klinik und Poliklinik für Innere Medizin C
QB 14 Schmerzmedizin	Dr. med. Stefani Adler Klinik für Anästhesiologie, Abteilung Interdisziplinäre Schmerztherapie

Fachgebiete im Praktischen Jahr

	Greifswald	Bergen	Demmin	Neubrandenburg	Pasewalk	Stralsund	Wolgast	Karlsburg	Schwedt	Kyritz/Pritzwalk/ Wittstock	Ueckermünde
Hauptfächer											
Innere Medizin	X	X	X	X	X	X	X*	X	X	X	
Chirurgie	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Wahlfächer											
Allgemeinmedizin	X										X
Anästhesiologie	X	X	X	X	X			X		X	
Augenheilkunde	X			X							
Dermatologie	X										
Gynäkologie	X	X	X	X	X	X					
HNO	X			X							
Humangenetik	X										
Kinder- und Jugendmedizin	X	X		X	X	X			X		
MKG-Chirurgie	X			X							
Neurologie	X			X		X					
Orthopädie	X			X	X					X	X
Pathologie	X										X
Psychiatrie	X			X		X					
Radiologie	X			X							X
Rechtsmedizin	X										
Urologie	X			X	X				X		

* beinhaltet in Wolgast auch die Geriatrie

Ordnungen und Regelungen

Die Studien- und Prüfungsordnung sowie die Veranstaltungsordnungen für den Studiengang Medizin finden Sie mit Vorlesungsbeginn auf den Internetseiten bzw. im eCampus des Studiendekanats.

I.

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 in Verbindung mit § 7 der Approbationsordnung für Ärzte (ÄAppO), in der aktuell geltenden Fassung, umfasst die ärztliche Ausbildung u. a. eine Famulatur von vier Monaten.

Sie hat den Zweck, die Studierenden mit der ärztlichen Patientenversorgung in Einrichtungen der ambulanten und stationären Krankenversorgung vertraut zu machen.

Die Famulatur ist während der unterrichtsfreien Zeiten zwischen dem Bestehen des Ersten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung und dem Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung abzuleisten.

II.

Zeitliche Aufteilung der viermonatigen Famulatur:

Nach Möglichkeit sollte die Dauer der Famulatur in einem abgegrenzten Bereich (z. B. Krankenhausstation, Arztpraxis usw.) 1 Monat betragen.

(Beachte: Der Monat Februar wird mit 30 Kalendertagen berechnet.)

Insgesamt sind 120 Kalendertage abgeleiteter Famulatur nachzuweisen.

Zu beachten: Beginnend mit dem Abschluss des Ersten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung im Herbst 2016 werden als Mindestzeitraum nur noch jeweils 30 Kalendertage anerkannt. Ein zweimaliges Splitting ist möglich mit Mindestzeiträumen von jeweils 15 Kalendertagen.

- i. Zwei Monate (bzw. 60 Kalendertage) müssen im Krankenhaus oder einer stationären Rehabilitationseinrichtung absolviert werden.
 1. Ein Monat (bzw. 30 Kalendertage) muss in einer Einrichtung der ambulanten Krankenversorgung, die ärztlich geleitet wird, oder in einer geeigneten ärztlichen Praxis abgeleistet werden.
 2. Ein Monat (bzw. 30 Kalendertage) muss in einer Einrichtung der hausärztlichen Versorgung abgeleistet werden.

Die hausärztliche Versorgung erfolgt durch die nach § 73 Abs. 1 Buchst. A SGB V zugelassenen Ärztinnen und Ärzte wie folgt:

 - Allgemeinärzte
 - Kinderärzte
 - Internisten ohne Schwerpunktbezeichnung, die die Teilnahme an der Hausärztlichen Versorgung gewählt haben
 - Ärzte, die nach § 95a Abs. 5 und 6 Satz 1 SGB V in das Arztregister eingetragen sind (ehemals "Praktische Ärzte" nach Artikel 30 der EU-Richtlinie 2005/36/EG)
 - Ärzte, die am 31.12.2000 an der hausärztlichen Versorgung teilgenommen haben (Bestandsschutzregel bei Einführung des "Allgemeinmediziners")

Sofern die vom Famulanten gewählte Einrichtung der hausärztlichen Versorgung im vorgenannten Sinne nicht eindeutig zugeordnet werden kann, ist diese Zuordnung durch den Studierenden nachzuweisen.

Famulaturen in der hausärztlichen Versorgung, abgeleistet in privaten Praxen oder im Ausland, werden nicht anerkannt!

Auf dem Vordruck des Zeugnisses über die Tätigkeit als Famulus (Anlage 6 zu § 7 Abs. 4 Satz 2 der Approbationsordnung für Ärzte) ist durch den Arzt die Zulassung zur hausärztlichen Versorgung zu dokumentieren.

Die Anerkennung bzw. Anrechnung der abgeleiteten Famulaturzeiten erfolgt durch das Landesprüfungsamt für Heilberufe M-V.

Der Nachweis über die Famulatur ist durch ein Zeugnis nach dem Muster der Anlage 6 zu § 7 Abs. 4 Satz 2 der Approbationsordnung für Ärzte zu erbringen. Das Zeugnis ist von dem ausbildenden Arzt zu unterzeichnen und mit dem Stempel, bei öffentlichen Dienststellen mit dem Siegel zu versehen.

Die entsprechenden Nachweise sind im Original oder in amtlich beglaubigter Kopie vorzulegen.

Die Fachbereiche sowie die Möglichkeit der Ableistung der Famulatur im Krankenhaus bzw. der ambulanten Krankenversorgung sind diesem Merkblatt zu entnehmen.

III.

Famulatur im Ausland:

Gemäß § 7 Abs. 3 ÄAppO kann auch eine im Ausland abgeleistete Famulatur durch das LPH M-V angerechnet werden. Dies gilt nicht für die abzuleistende Pflichtfamulatur in einer Einrichtung der hausärztlichen Versorgung.

Hierfür werden gemäß Tarifstelle 5.1.8 der Kostenverordnung für Amtshandlungen der Gesundheitsverwaltung (GesKostVO M-V) vom 26. April 2016 in der derzeit gültigen Fassung Gebühren in Höhe von 25,00 EUR bis 75,00 EUR erhoben.

Das Landesprüfungsamt verlangt die Vorlage eines Zeugnisses auf dem Kopfbogen (ausschließlich!) der Krankenanstalt bzw. der Einrichtung in der Amtssprache des jeweiligen Landes, das neben den Angaben, die das Zeugnis nach dem Muster der Anlage 6 zur ÄAppO vorsieht (Angaben zur Person, Ausbildungsdauer, Unterbrechung) auch eine kurze inhaltsbezogene Darstellung der Tätigkeiten enthalten muss.

Es muss eine amtliche Übersetzung des Zeugnisses beigelegt werden oder eine Bestätigung des Fremdsprachenzentrums einer inländischen Universität über die *Richtigkeit der gefertigten Übersetzung*.

Ausnahme: Sofern der Zeugnisvordruck gemäß ÄAppO bereits zweisprachig (Fremdsprache und Deutsch) vorgegeben ist, kann vorgenannte Übersetzung entfallen.

Es wird empfohlen, Zeugnisse über die Famulatur, die im Ausland erworben wurden, vom LPH M-V rechtzeitig vor der Meldung zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung anrechnen zu lassen. Hierfür ist das Antragsformular (Website des LPH M-V) zu nutzen.

Anerkennung von Famulaturen:

Als Famulatur in einer Einrichtung der ambulanten Krankenversorgung, die ärztlich geleitet wird, werden abgeleistete Famulaturzeiten in der Ambulanz und Notaufnahme im Krankenhaus einschließlich Polikliniken nur anerkannt, wenn auf dem Famulaturzeugnis bestätigt wird, dass die Famulatur ausschließlich in diesem Bereich abgeleistet wurde.

Famulaturen in truppenärztlichen Einrichtungen der Bundeswehr werden als Famulatur in der ambulanten Krankenversorgung anerkannt, nicht jedoch als Famulatur in einer Einrichtung der hausärztlichen Versorgung.

In nachfolgend genannten Fachbereichen kann in der ambulanten bzw. stationären Krankenversorgung eine Famulatur anerkannt werden.

(Bitte beachten Sie, dass auf dem Famulaturzeugnis eindeutig erkennbar sein muss, ob der Einsatz im ambulanten oder stationären Bereich erfolgte!):

Fach	Anerkennung		Krankenhaus		Ambulante Krankenversorgung	
	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
Allgemeinmedizin	X			X	X	
Allergologie	X		X		X	
Anästhesiologie	X		X		X	
Anatomie		X				
Arbeitsmedizin (nur 1 Monat)	X		X			X
Augenheilkunde	X		X		X	
Balneologie und Medizinische Klimatologie	X		X		X	
Betriebsmedizin		X				
Biochemie		X				
Bluttransfusionswesen		X				
Chirurgie	X		X		X	
Diabetologie	X		X		X	
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	X		X		X	
Hals-Nasen- Ohrenheilkunde	X		X		X	
Haut- und Geschlechtskrankheiten	X		X		X	
Humangenetik (nur 1 Monat)	X		X			X
Hygiene und Umweltmedizin		X				
Innere Medizin	X		X		X	
Kinder- und Jugendmedizin	X		X		X	
Kinder- und Jugendpsychiatrie und - psychotherapie	X		X		X	
Klinische Pharmakologie		X				
Laboratoriumsmedizin		X				
Medizinische Informatik		X				
Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie		X				
Mund-Kiefer- Gesichtschirurgie	X		X		X	
Neurologie	X		X		X	
Nuklearmedizin	X		X		X	
Orthopädie	X		X		X	
Pathologie (nur 1 Monat)	X		X			X
Pharmakologie und Toxikologie		X				
Physikalische Therapie	X		X		X	
Physiologie		X				
Psychiatrie und Psychotherapie	X		X		X	
Radiologische Diagnostik (im Krankenhaus)	X		Anerkennung erfolgt nur für Famulanten, die bis zum Herbst 2016 die Zulassung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung erhalten haben!		X	
Rechtsmedizin (nur 1 Monat)	X		X			X
Spezielle Schmerztherapie (Palliativmedizin)	X		X		X	
Sportmedizin		X				
Strahlentherapie	X		X		X	
Transfusionsmedizin		X				
Tropenmedizin	X		X			X
Umweltmedizin		X				
Urologie	X		X		X	

Merkblatt zur Praktischen Ausbildung in der Krankenanstalt (PJ)

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 1 in Verbindung mit § 3 der Approbationsordnung für Ärzte (ÄAppO) vom 27. Juni 2002 (BGBl. I S. 2405) in der derzeit geltenden Fassung, umfasst die ärztliche Ausbildung u. a. eine zusammenhängende praktische Ausbildung (Praktisches Jahr) von achtundvierzig Wochen.

Bei Inanspruchnahme einer Teilzeitregelung verlängert sich die Ausbildungszeit entsprechend.

Die Ausbildung gliedert sich in eine Ausbildung von

1. 16 Wochen in Innerer Medizin
2. 16 Wochen in Chirurgie
3. 16 Wochen in einem der Fachgebiete, die von der Heimatuniversität als Wahlfach angeboten werden.

Die praktische Ausbildung findet nach Bestehen des Zweiten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung statt und beginnt jeweils in der zweiten Hälfte der Monate Mai und November.

Die Zulassung zum Praktischen Jahr erfolgt durch die Universitäten.

Die von der Universität festgelegten Tertialzeiträume sind bindend.

Vom Beginn oder Ende der Tertiale abweichende Zeiträume sind durch Fehltag auszugleichen, um den ununterbrochenen Verlauf der ineinander übergehenden Tertialzeiträume zu gewährleisten.

1. Fehlzeiten

Auf die 48-wöchige praktische Ausbildung werden Fehlzeiten (gleich welcher Ursache, z. B. Krankheit, Urlaub) bis zu insgesamt 30 Ausbildungstagen (ohne Wochenend- und gesetzliche Feiertage) angerechnet, davon maximal 20 Ausbildungstage innerhalb eines PJ-Tertials. Die Approbationsordnung für Ärzte sieht keine Studientage vor.

Bei einer über 30 Fehltag hinaus gehenden Unterbrechung aus wichtigem Grund, der nachzuweisen ist, bleiben bereits abgeleistete Teile des Praktischen Jahres erhalten bzw. sind anzuerkennen, soweit sie nicht länger als 2 Jahre zurückliegen.

Bei einer Unterbrechung, die länger als 2 Jahre andauert, entscheidet nach Vorlage eines schriftlichen Antrages das Landesprüfungsamt für Heilberufe Mecklenburg-Vorpommern über das Vorliegen eines wichtigen Grundes sowie die Anerkennung bereits abgeleiteter PJ-Zeiten.

Fehlzeiten bei Splitting siehe „Splitting von Tertialen“.

Die Fehltag bei Teilzeit sind nach Stunden zu berechnen: 8 Stunden = 1 Fehltag.

Auf den PJ-Bescheinigungen muss ausgewiesen sein, welches Zeitmodell zugrunde liegt.

2. Splitting von Tertialen

Ein Tertial kann einmal örtlich und zeitlich in 2 x 8 Wochen geteilt werden (Splitting). Fehlzeiten werden in diesem Fall in dem jeweiligen 8-Wochen-Abschnitt nur für die Dauer von maximal 10 Tagen anerkannt.

Ein Wechsel zwischen den Abteilungen eines Fachgebietes in der gleichen Einrichtung wird nicht als Splitting gewertet.

3. Teilzeitregelung

Die Praktische Ausbildung kann in Teilzeit mit 50 oder 75 Prozent der wöchentlichen Ausbildungszeit absolviert werden. Die Gesamtdauer der Ausbildung verlängert sich entsprechend.

Bei einer Teilzeitregelung von

- 50 Prozent beträgt die Dauer der Praktischen Ausbildung 96 Wochen,
- 75 Prozent beträgt die Dauer eines Tertials 21 Wochen und 2 Tage, d. h. 63 Wochen und 6 Tage

Grundsätzlich ist während der Praktischen Ausbildung kein Wechsel zwischen Voll- und Teilzeitmodell möglich. Begründete Ausnahmen (wichtiger Grund!) sind von den Heimatuniversitäten zu entscheiden.

Sofern eine Teilzeitausbildung erst im Mai bzw. November endet, ist die Zulassung zum Dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung zur laufenden Prüfungsphase nicht möglich!

Eine Teilzeitausbildung im Ausland wird nicht anerkannt!

Die Einzelheiten zur Durchführung der Teilzeitausbildung sind vor Beginn der Praktischen Ausbildung mit den Heimatuniversitäten abzustimmen.

4. Praktische Ausbildung im Inland

Die Einteilung und Zulassung zur Praktischen Ausbildung erfolgt durch die Heimatuniversitäten.

Die Studierenden können die jeweiligen PJ-Tertiale entweder in den Universitäts- und Lehrkrankenhäusern der Heimatuniversität oder in anderen Universitäts- und deren Lehrkrankenhäusern absolvieren, sofern dort genügend Plätze zur Verfügung stehen.

Näheres ist in den PJ-Studienordnungen der Heimatuniversitäten geregelt.

5. Praktische Ausbildung im Ausland

Gemäß § 12 Abs. 1 Nr. 2 ÄAppO wird eine im Ausland abgeleistete praktische Ausbildung in Krankenanstalten angerechnet, wenn folgende Voraussetzungen vorliegen:

- a) Das Krankenhaus im Ausland, in dem die praktische Ausbildung oder ein Teil davon absolviert wird, muss entweder ein Universitäts-/Hochschulkrankenhaus sein oder als „Akademisches Lehrkrankenhaus“ zur Hochschule/Universität gehören.
Studierende der Universitäten Greifswald und Rostock können ab sofort anerkannte Einrichtungen im Ausland in der Länderliste des LPA Nordrhein-Westfalen finden. Die Liste finden Sie unter folgendem Link: <http://www.brd.nrw.de/gesundheitssoziales/LPA-PJ/pdf-PJ/PJ-Ausland-Gesamtliste.pdf>
Einrichtungen, die nicht in dieser PJ-Länderliste enthalten sind, können für die Anerkennung des Praktischen Jahres im Ausland nicht berücksichtigt werden.
- b) Als klinisch-praktische Fachgebiete kommen nur diejenigen in Betracht, die auch von den Heimatuniversitäten als Wahlfach angeboten werden.
- c) Es muss eine ordnungsgemäße Immatrikulation als Studierende(r) der Medizin für die Dauer der praktischen Ausbildung an der Universität/Wissenschaftlichen Hochschule im Ausland, an der die praktische Ausbildung im Krankenhaus absolviert wurde, nachgewiesen werden oder zumindest eine Bescheinigung auf dem Kopfbogen der ausländischen Universität vorgelegt werden, dass der Student ebenso die gleichen Rechte und Pflichten hatte wie ein dortiger Student (Äquivalenzbescheinigung).

Eine amtliche Übersetzung der Immatrikulations- bzw. der Äquivalenzbescheinigung einschließlich einer Übersetzung des Stempels/Siegels der Universität ist beizufügen.

- d) Über die praktische Ausbildung in Krankenhäusern im Ausland ist eine Bescheinigung auf dem Kopfbogen des Krankenhauses in der Amtssprache des jeweiligen Auslandes zu erstellen, das die Angaben, die das Zeugnis nach dem Muster der Anlage 4 zur ÄAppO vorsieht (Angaben zur Person, Ausbildungsdauer, Unterbrechung) enthalten muss.

Eine amtliche Übersetzung der Bescheinigung über die praktische Ausbildung einschließlich einer Übersetzung des Stempels/Siegels des Krankenhauses ist beizufügen.

Ausnahme: Sofern der Zeugnisvordruck gemäß ÄAppO zweisprachig (Fremdsprache und Deutsch) vorliegt (siehe z. B. Website der Universität Rostock), kann diese Übersetzung entfallen.

Es wird empfohlen, diese Bescheinigungen über die praktische Ausbildung, die im Ausland erworben wurden, vom Landesprüfungsamt rechtzeitig vor der Meldung zum Dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung prüfen zu lassen.

- e) Wie viele Tertiale der praktischen Ausbildung im Ausland abgeleistet werden können, richtet sich nach der Studienordnung der Heimatuniversitäten.

Zu beachten:

Die einzelnen Tertiale können auch im Ausland nur zu den von den Heimatuniversitäten festgelegten Zeiten begonnen werden. Ein früherer/späterer Beginn ist nicht möglich. Eventuell auftretende Zeitdifferenzen sind durch Fehltage auszugleichen.

Bei Ableistung von PJ-Zeiten außerhalb des deutschen, englischen bzw. französischen Sprachgebietes ist grundsätzlich vor Antritt der praktischen Ausbildung im Ausland ein Nachweis entsprechender Sprachkenntnisse vorzulegen (z. B. Bescheinigung des Hochschullehrers oder Sprachkursnachweis).

6. Anerkennung der Bescheinigungen zur Praktischen Ausbildung

Die Anerkennung einer im Inland abgeleisteten Praktischen Ausbildung sowie der hierzu geführten Logbücher erfolgt durch die Heimatuniversitäten.

Die Anerkennung einer Praktischen Ausbildung im Ausland erfolgt durch das Landesprüfungsamt für Heilberufe.

Der Nachweis über die praktische Ausbildung ist durch ein Zeugnis nach dem Muster der Anlage 4 zur ÄAppO zu erbringen. Das Zeugnis ist vom ärztlichen Leiter zu unterzeichnen und mit dem Stempel/Siegel der Krankenanstalt zu versehen.

Wird in der Bescheinigung eine regelmäßige oder ordnungsgemäße Ableistung des Praktischen Jahres (PJ) nicht bestätigt, so entscheidet das Landesprüfungsamt für Heilberufe, ob der Ausbildungsabschnitt ganz oder teilweise zu wiederholen ist.

Diese Nachweise sind bei Anmeldung zum Dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung vorzulegen.

Austausch im Medizinstudium

Möchtest du Menschen anderer Kulturen kennen lernen und deinen Freundeskreis auf internationaler Ebene erweitern? Dann bist du bei uns genau richtig. Wir vom Austauschprogramm der Bundesvereinigung der Medizinstudierenden in Deutschland (BVMD) betreuen jeden Sommer zehn bis zwölf Medizinstudenten aus aller Welt, die hier bei uns famulieren oder forschen. Als LEOs – Local Exchange Officers – sorgen wir dafür, dass unsere Incomings einen entspannten Aufenthalt in Greifswald genießen können. Wir kümmern uns um Schlaf- und Famulaturplätze und natürlich auch um ein abwechslungsreiches Drumherum. Bei einem Segeltörn, entspanntem Grillen am Strand oder einem Ausflug in den Kletterpark lernt man sich besser kennen und kann abends bei einem Bier in verschiedenen Sprachen über Gott und die Welt philosophieren. Hast du Lust bekommen mitzumachen?

Praktika im Ausland...

Andersherum geht es natürlich auch. Mit unserem Austauschprogramm, das vom DAAD unterstützt wird, kann man ohne größeren Aufwand medizinisch-praktische Erfahrung in einem von mehr als 100 verschiedenen Ländern sammeln. Je nach Interesse und Wissensstand kannst du am Famulanten- bzw. Forschungsaustausch teilnehmen oder ein Public-Health-Projekt unterstützen. Du stehst dabei in engem Kontakt zu einheimischen Studenten und Ärzten, die sich um dich kümmern. Für Unterkunft und Verpflegung wird gesorgt.

Noch Fragen? Dann schau doch einfach auf unserer Webseite nach oder komm zu unserem Infoabend. Also dann, bis zur nächsten Fernweh-Attacke. Wir freuen uns auf dich!



Auswärtiges Amt

Gefördert durch:

DAAD

Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

**OPERATION
AUSTAUSCH**

bvmd
exchange



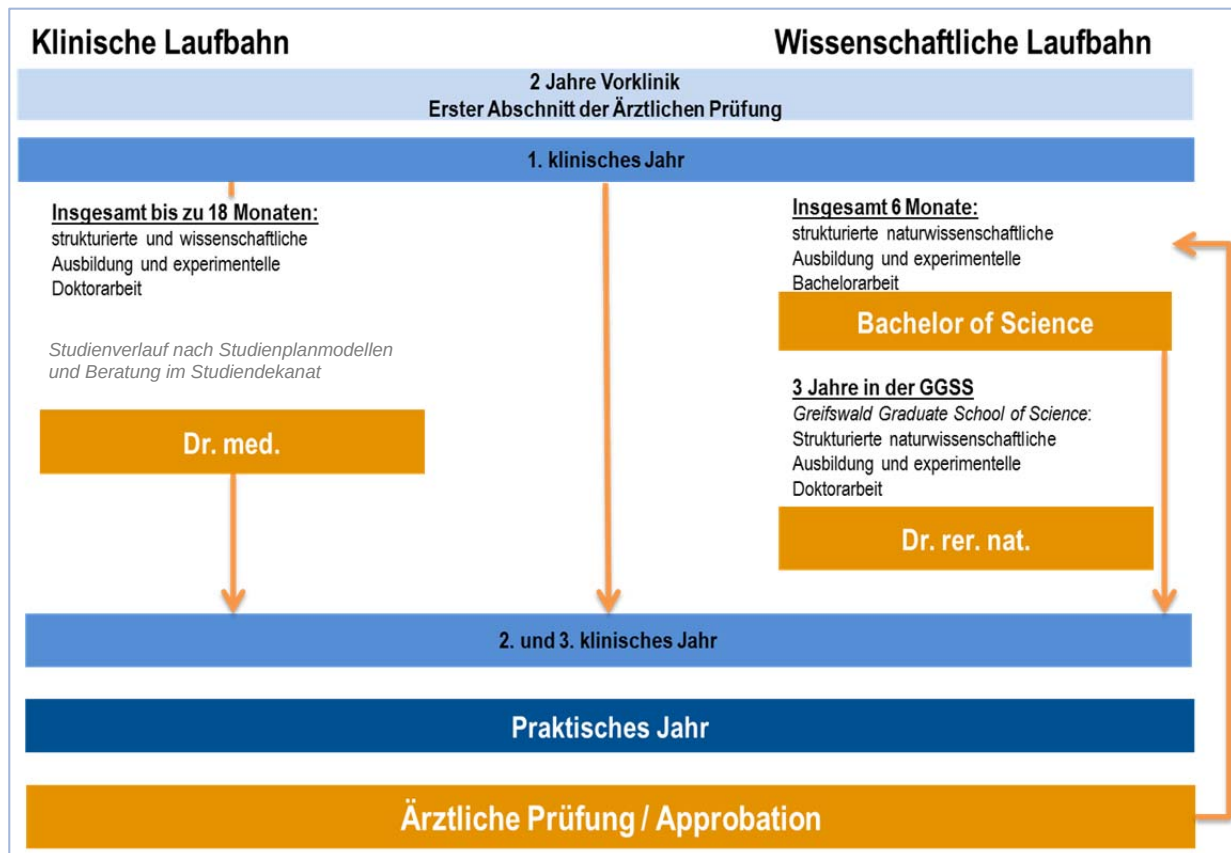
Schreib uns eine E-Mail,
wenn du interessiert bist
oder einfach nur mehr
wissen willst

austausch_greifswald@bvmd.de

Oder schau auf
[www.bvmd.de/unsere-
arbeit/austausch/](http://www.bvmd.de/unsere-arbeit/austausch/)

Sonstige Informationen

Bachelor of Science in Biomedical Science



1. Bachelor of Science (Biomedical Sciences)

- Regelstudienzeit: 3,5 Jahre
- 3 Jahre identisch mit dem Studienfach Medizin
- Zusätzliche naturwissenschaftliche Ausbildung (0,5 Jahre)
 - Vertiefungsmodule aus dem Lehrangebot der Math. Nat. Fakultät (18 ETCS)
 - Experimentelle Bachelorarbeit (12 ECTS)
 - Modulprüfung, ca. 45 Minuten

2. strukturierte naturwissenschaftliche Ausbildung

- Voraussetzungen für den Zugang zur naturwissenschaftlichen Promotion in der GGSS:
 - Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung mit der Note 2,0 oder besser
 - BSc Biomedical Sciences mit der Note 2,0 oder besser
- Teil des MD/PhD-Programms – Greifswalder Modell

Weitere Informationen erhalten Sie auf unseren Internetseiten www.medizin.uni-greifswald.de/studmed, im Studiendekanat (Frau Dörte Meiering) sowie bei Frau Prof. Dr. med. Barbara M. Bröker, Institut für Immunologie und Transfusionsmedizin, Abteilung Immunologie (Sekretariat Frau Schürhoff, schuerho@uni-greifswald.de, ☎ 03834/86-5453).

Studieren mit Kind an der Universitätsmedizin Greifswald

Du hast bereits eine eigene Familie oder möchtest noch während Deines Zahn- oder Humanmedizinstudiums ein Kind bekommen?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir unterstützen Dich bei Deinem Studium mit Kind!

Mit Informationen rund um Studienplanung, Finanzierung und Betreuung vor, während und nach der Schwangerschaft stehen wir Dir beratend zur Seite.

Neben einem Willkommenspaket zur Begrüßung Deines Neugeborenen warten viele weitere Vorteile auf Dich, wie z.B. der Elternpass mit Kindertellerkarte.

StudiKids-Arbeitsgruppe

Du bist engagiert und möchtest an der Familienfreundlichkeit unserer Universitätsmedizin mitwirken?

Dann schreibe eine kurze E-Mail an: studikids-umg@uni-greifswald.de

Du erreichst uns wie folgt

- persönlich, während der Öffnungszeiten des Studiendekanats
- www.ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/studikids
- studikids-umg@uni-greifswald.de
- www.facebook.com/studikids.umd

Wir freuen uns darauf,
Dich kennenzulernen!





Grypsnasen e.V.

Wir, die Mitglieder des "Grypsnasen – Clowns im Krankenhaus" e.V., gehen als Klinikclowns auf die Kinderstationen des Greifswalder Klinikums und arbeiten, spielen und spaßen mit den kleinen Kranken. Unser Hauptziel ist es, den kleinen Patienten und ihren Angehörigen Freude und Abwechslung in den Krankenhausalltag zu bringen. Wir wollen, dass sie die Beschwerden, zumindest für eine kurze Zeit, vergessen können. Manche behaupten ja sogar: „Lachen kann heilen ...“ Wenn du dir vorstellen kannst, bei uns mitzumachen, oder einfach nur mal reinschnuppern und ausprobieren willst, dann bist du herzlich zu uns eingeladen!

Wir treffen uns in der Regel jeden Dienstagabend von 20 – 22 Uhr in der Turnhalle der Ellernholzstraße 1 zu einem Training, um Grundlagen des Clownsspiels zu lernen, unser Repertoire frisch zu halten und aufzubessern und um das Improvisieren im Krankenzimmer zu üben. Außerdem gibt es jedes Semester einen Workshop zur Weiterbildung mit einem Bühnen- oder Klinikclown von außerhalb. Probier' dich aus! Schreib am besten vorher eine Mail an info@grypsnasen.de oder auf Facebook, um weitere Informationen zu bekommen. Wir freuen uns schon sehr auf dich!

<https://www.grypsnasen.de/>

Prüfungsstress? Verliebt? Einsam? Streit mit der besten Freundin oder Zoff mit den Eltern? Überfordert?

Wenn dein Kopf voll ist und dir keiner zuhört, hören wir dir zu!

Die NIGHTLINE GREIFSWALD ist ein studentisches Zuhörtelefon. Wir sind Studierende wie du und haben nachts ein offenes Ohr – anonym, vertraulich und auf Augenhöhe.

(03834) 863 016

Dienstag, Donnerstag und Sonntag: je 21 - 01 Uhr
(während der Vorlesungszeit)





AG Medizin & Menschenrechte Universität Greifswald

Wir, die AG Medizin und Menschenrechte sind eine Gruppe Studierender aus unterschiedlichen Studiengängen, die sich kritisch mit Menschenrechten, Gleichberechtigung und gesellschaftlichen Problemen im gesundheitlichen Kontext auseinandersetzen.
Als Gruppe der Bundesvereinigung Medizinstudierender in Deutschland (bvmd) sind wir national vernetzt und nehmen an Kongressen im Austausch mit anderen Universitäten teil.

Du hast Lust dich neben dem Studium zu engagieren und über deinen Tellerrand hinauszublicken?
Dir liegen **Gerechtigkeit und Humanität** besonders am Herzen?

Dann besuche uns und mach mit!

WANN? Montags 20Uhr in der „STRAZE“ Stralsunder Str. 10

Email: medizin.menschenrechte@gmail.com

Web: neu.mum-hgw.de

Facebook: @MedizinMenschenrechte

WAS MACHEN WIR?

WIR ORGANISIEREN:

VORTRÄGE

WORKSHOPS

FILMVORSTELLUNGEN

TEILNAHME AN KONGRESSEN

WAHLFACH „GLOBAL HEALTH UND TROPENMEDIZIN“

VERMITTLUNG VON DOLMETSCHENDEN PERSONEN

MEDIZINISCHE BERATUNG IM BEGEGNUNGSZENTRUM „MOLE“ ZUR

UNTERSTÜTZUNG GEFLÜCHTETER

Wir bieten euch:

- speziell für Medizinstudenten der Vorklinik konzipierten Erste Hilfe Kurs
- viel Spaß und Praxis
- beim Landesprüfungsamt anerkannte Bescheinigung für die Anmeldung zum Physikum

Euch erwarten:

- viel Praxis mit realistischen Fallbeispielen
- Herz-Lungen-Wiederbelebung inklusive AED
- Einblick in die Materialien des Rettungsdienstes
- Assistenz bei Intubation und Infusion

Der Kurs

Wir sind die

AG EH-MED

Erste Hilfe und Notfallkunde für Medizinstudierende e.V.

**Die Arbeitsgemeinschaft für
Erste Hilfe und Notfallkunde
für Medizinstudierende e. V.**

Eine rein studentische Initiative



**Im Notfall helfen ist ganz einfach –
wir zeigen euch wie!**

Wir veranstalten in jedem
Wintersemester einen
Ersten Hilfe Kurs

Anmeldung und nähere
Informationen ab September
unter **www.agehmed.org**

Die Unigruppe

**Kurs schon gemacht oder
Lust auf mehr?**

Wenn du Lust hast, bei uns mitzumachen, in einer netten Gruppe von Studenten zwischen Vorklinik und PJ über Themen der Ersten Hilfe und Notfallmedizin auf dem Laufenden zu bleiben oder vielleicht sogar Erste-Hilfe-Ausbilder zu werden, dann melde dich per Email und komm zu unseren regelmäßigen Weiterbildungen. Wir freuen uns immer über Verstärkung!!!

Schreib einfach eine Mail an
ugl-Greifswald@agehmed.org
Wir freuen uns auf dich!

Unser Ziel:

Aufklärung zum Thema Organspende, die in jedem Einzelnen eine Entscheidungsfindung anregen soll.

nicht PRO nicht CONTRA - einfach NEUTRAL

Wer sind wir?

Unsere bundesweit agierende AG Aufklärung Organspende wurde 2015 gegründet und ist ein Projekt der "bvmd". Wir in der Lokalgruppe Greifswald bestehen nicht nur aus Mediziner*innen, sondern auch z.B. aus Psychologie- und Humanbiologiestudenten.



Was machen wir?

Unsere Aufklärungsarbeit besteht u.a. aus:

- regelmäßigen AG-Treffen
- bundesweiten Workshops und Vernetzung der Lokalgruppen
- Organisation von öffentlichen Vorträgen und Schulbesuchen

So wollen wir einen Denkprozess anstoßen!

Interessiert? Dann schaut vorbei!

Mittwoch, 16. Oktober - 19:30 Uhr im Foyer des Klinikums
Filmabend: "Organspende in China"

Mittwoch, 23. Oktober - 19:00 Uhr im Foyer des Klinikums
Kennenlernetreffen für neue Mitglieder (inkl. Pizza)



... oder schreibt uns per Mail
greifswald@aufklaerungorganspende.de

Universitätsmedizin
GREIFSWALD

Studenten spenden

gemeinsam helfen

BLUTSPENDE
GREIFSWALD

Öffnungszeiten: Mo - Do 9 - 18 Uhr • Fr 7 - 16 Uhr • Jeden 1. Samstag im Monat 8-12 Uhr
Aufwandschädigung und Frühstück inklusive. Ausweis nicht vergessen! Für Fragen: 03834 865478

Klinik für Anästhesiologie
Anästhesie, Intensiv-, Notfallmedizin und Schmerzmedizin
Universitätsmedizin Greifswald
Ferdinand-Sauerbruch- Straße
17475 Greifswald

Block-Seminar Notfallmedizin

Referent: Prof. Dr. Bernhard Koch, DLR Köln

am: 06.12.2019, 09:00 Uhr – ca. 14:30 Uhr
Ort: Klinik für Anästhesiologie,
Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerzmedizin
Besprechungsraum 528, Haus K
Ferdinand-Sauerbruch-Straße, 17475 Greifswald

PRÄKLINISCHE NOTFALLMEDIZIN

**Herausforderungen an die regionalisierte, medizinische Notfallversorgung:
individualisierte Gesundheitsversorgung zur Absicherung der Bevölkerung –
Grundlagen – Strategien – Maßnahmen**

Zentrale Aspekte: Patientenzentriertheit – Zugangsgerechtigkeit – Leitstelle –
Hilfsfrist – Bediensicherheit – Funktionelle Einheit Notfallrettung & Krankentransport
– Kostenstrukturen/ Wirtschaftlichkeit – BGH/ EuGH – Daseinsvorsorge/
Allgemeinwohl – Integriertes Managementsystem – Prozesssteuerung –
Schnittstellenproblematik – Neue Berufsbilder – WHO – Regional Health Care (RHC)
regionalisiertes, integratives gesundheitliches Versorgungsnetzwerk

Teilnehmer: Studierende und andere Interessenten

Rückfragen: Sekretariat der Klinik für Anästhesiologie,
Anästhesie, Intensiv-, Notfall- und Schmerzmedizin
Frau Troska, Tel.: 03834/86-5801 oder
klaus.hahnenkamp@med.uni-greifswald.de



Lehr- und Lernzentrum
Universitätsmedizin Greifswald

Wir sind für Euch da!

Montag bis Freitag
von 17 bis 22 Uhr

Ständig neue Kurstermine!



Fit für die Praxis?

Liebes 2. klinische Jahr,

Das erste klinische Jahr geschafft, erste Eindrücke vom
ärztlichen Alltag in Famulaturen gesammelt!
Festigt Eure praktischen Fertigkeiten
in einem unserer vielen **fakultativen Kurse!**

- *Grundlagen der Ultraschalldiagnostik*
- *Nachkurs für Anfänger und Fortgeschrittene*
- *EKG in drei Teilen oder EKG-Basiskurs*
- *Umgang mit Arzneimitteln und Infusionen*

Anmeldung ganz einfach über den ecampus!

In entspannter Atmosphäre praxisnah üben,
Fragen stellen und Wissen vertiefen.

Nutzt auch unsere Räume,
um mit Euren eigenen Lerngruppen vorbeizukommen.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer begreifbar-Team